

Amtsblatt

für die Stadt Treuenbrietzen

mit den Ortsteilen: Bardenitz, Brachwitz, Dietersdorf, Feldheim, Frohnsdorf,
Lobbese, Lühsdorf, Marzahna, Niebel, Niebelhorst und Rietz
und

Treuenbrietzener Nachrichten

Informationen aus der Stadt und den Ortsteilen



35. Jahrgang

Treuenbrietzen, den 22.03.2025

Ausgabe 03/2025

Impressum:

Herausgeber: Stadt Treuenbrietzen, vertreten durch den Bürgermeister
Artikelannahme: Amtlicher Teil
Stadt Treuenbrietzen, Großstraße 105, Tel. (033748) 747-60
M.Schmidt@treuenbrietzen.de
für den Nichtamtlichen Teil zuständig:
P. Lipka (033748) 747-67
p.lipka@treuenbrietzen.de oder tn@treuenbrietzen.de
Satz und Druck: Fläming Werbung, 14913 Jüterbog, Oberhag 31,
Tel. (03372) 442956, Fax. (03372) 442958
mail@FlaemingWerbung.de, www.FlaemingWerbung.de
Anzeigenannahme: Fläming Werbung
Auflage: 4150 Exemplare
Bezugsmöglichkeiten: Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Innere Verwaltung
Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen
Bedingungen: gegen Erstattungen der Portogebühren zzgl. 2,30 EUR /
Ausgabe gemäß Verwaltungsgebührensatzung der
Stadt Treuenbrietzen vom 08.06.2021

Veröffentlicht im Internet unter www.treuenbrietzen.de

Für die bei der Redaktion abgegebenen Artikel sind die Mitarbeiter der Stadtverwaltung inhaltlich nicht verantwortlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültigen Anzeigenpreise. Für nicht gelieferte Zeitungen kann nur Ersatz eines Einzelexemplares im Rahmen der Auflagenhöhe gefordert werden. Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 19.04.2025
Redaktionsschluss ist der 04.04.2025

Inhaltsverzeichnis

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN	1
Stadt Treuenbrietzen	1
Beschlüsse aus der 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2025 vom 17.02.2025.....	1
Richtlinie zur Verwendung des Orteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen.....	3
Bekanntmachungsanordnung zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ in der Stadt Treuenbrietzen.....	4
Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ in der Stadt Treuenbrietzen.....	4
Bekanntmachung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit zum 2. Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ und 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“.....	5
Bekanntmachung der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen im Bereich des Bebauungsplans Nr. 2023-02 „Feldheim – Die Berge: Hybridpark“ der Stadt Treuenbrietzen.....	9
Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen.....	10
Verpachtung in Treuenbrietzen „Revier Sernow“ - Gemeinschaftsjagdbezirk der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen.....	10
Ortsteil Bardenitz	11
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Bardenitz im Jahr 2025 vom 11.02.2025.....	11
Ortsteil Brachwitz	11
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Brachwitz im Jahr 2025 vom 24.02.2025.....	11
Ortsteil Feldheim	12
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Feldheim im Jahr 2025 vom 10.02.2025.....	12

Ortsteil Frohnsdorf	12
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Frohnsdorf im Jahr 2025 vom 26.02.2025.....	12
Ortsteil Lobbese	13
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Lobbese im Jahr 2025 vom 27.02.2025.....	13
Ortsteil Lühsdorf	13
Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Lühsdorf.....	13
Ortsteil Marzahna	14
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Marzahna im Jahr 2025 vom 25.02.2025.....	14
Ortsteil Niebel	14
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Niebel im Jahr 2025 vom 11.02.2025.....	14
Ortsteil Rietz	15
Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Rietz im Jahr 2025 vom 11.02.2025.....	15
Wasser- und Abwasserzweckverband „Nieplitztal“	15
Beschlüsse der 80. Verbandsversammlung vom 21.09.2022.....	15
Beschlüsse der 81. Verbandsversammlung vom 22.11.2022.....	16
Beschlüsse der 82. Verbandsversammlung vom 21.03.2023.....	16
Beschlüsse der 83. Verbandsversammlung vom 01.11.2023.....	16
Beschlüsse der 84. Verbandsversammlung vom 12.08.2024.....	17
Beschlüsse der 85. Verbandsversammlung vom 24.09.2024.....	17
Beschlüsse der 86. Verbandsversammlung vom 03.12.2024.....	17
Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2021 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	18
Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	18
Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	18
Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	19
Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	19
Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2024 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.....	20
Sitzungstermine	20

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Treuenbrietzen

Beschlüsse aus der 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2025 vom 17.02.2025

Öffentlicher Teil:

Antrag der Fraktion CDU - Prüfauftrag zu einem vergünstigten Landstromtarif mit langfristiger Preisgarantie

Beschluss Nr. 01/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Antrag der Fraktion CDU: Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, zu prüfen, wie den Bürgerinnen und Bürgern von Treuenbrietzen ein vergünstigter Landstromtarif mit einer Preisgarantie von mindestens 24 Monaten, basierend auf lokal erzeugtem Strom, angeboten werden kann.

Die Stadtverwaltung wird ebenfalls beauftragt, mögliche Teilnehmungsmodelle

durch die Landwerk Fläming GmbH an solchen Vorhaben zu prüfen.
Der Beschluss wird mit 17 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Benennung eines 1. allgemeinen Stellvertreters des hauptamtlichen Bürgermeisters

Beschluss Nr. 02/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters benennt die Stadtverordnetenversammlung Herrn Robert-Walter Wildgrube als 1. allgemeinen Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters.

Der Beschluss wird mit 17 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Benennung eines 2. allgemeinen Stellvertreters des hauptamtlichen Bürgermeisters

Beschluss Nr. 03/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters benennt die Stadtverordnetenversammlung Herrn Christian Gronemeier-Pohl als 2. allgemeinen Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters.

Der Beschluss wird mit 17 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Berufung der Wahlleiterin für Kommunalwahlen

Beschluss Nr. 04/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für die Kommunalwahlen wird Frau Kathrin Petters als Wahlleiterin berufen.

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung weist die Wahlleiterin gesondert auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihr bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen gefasst.

Aufhebung der Abwägungs- und Feststellungsbeschlüsse des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen und Ortsteile

Beschluss Nr. 05/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Feststellungsbeschluss (Beschluss Nr. 62/05/2024) vom 4. November 2024 wird aufgehoben.
2. Der Abwägungsbeschluss (Beschluss Nr. 61/05/2024) vom 4. November 2024 wird aufgehoben.

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gefasst.

Klärung des Verfahrens zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen

Beschluss Nr. 06/01/2025

Zur Klarstellung des Verfahrens zur Aufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Treuenbrietzen, dass es sich bei dem Verfahren um eine Neuaufstellung des Flächennutzungsplans handelt.

Der Titel lautet: Flächennutzungsplan der Stadt Treuenbrietzen.

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gefasst.

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen (erneuter Abwägungsbeschluss Entwurf)

Beschluss Nr. 07/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Abwägungsbeschluss (Beschluss Nr. 61/05/2024) vom 4. November 2024 ist aufgehoben.
2. Den Einzelbeschlussvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der vorgebrachten Anregungen/Hinweise zum Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen in Form der Abwägungstabelle (Stand vom Januar 2025) wird zugestimmt.

Anlage 01: Abwägungstabelle zum Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen (Stand: Januar 2025)

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gefasst.

Bekanntmachungsanordnung

Die Anlage des Beschlusses Nr. 07/01/2025 umfasst mehr als drei DIN A4-Seiten.

Ich ordne daher hiermit gem. § 10 der Hauptsatzung der Stadt Treuenbrietzen vom 30.09.2024

für die Anlage 01 des Beschlusses Nr. 07/01/2025	Abwägungstabelle zum Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen (Stand: Januar 2025)
--	---

aus der 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2025

die **Auslegung zu jedermanns Einsicht** (Ersatzbekanntmachung) während der öffentlichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Treuenbrietzen

am Dienstag von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Donnerstag von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
im Büro des Bürgermeisters, Räume 101, 102, 103 im I. OG des Rathauses,
Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen

für die Dauer von 14 Tagen

von Montag, den 24.03.2025 bis einschließlich Montag, den 07.04.2025 an.

Treuenbrietzen, den 19.02.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Dienstsiegel

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen (erneuter Feststellungsbeschluss)

Beschluss Nr. 08/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Feststellungsbeschluss wird hiermit erneut gefasst.
2. Die Verwaltung wird erneut aufgefordert, die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Abs. 1 BauGB bei der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung einzureichen und nach dessen Abschluss die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage 01: Flächennutzungsplan_der Stadt Treuenbrietzen_Planzeichnung vom Januar 2025

Anlage 02: Flächennutzungsplan_der Stadt Treuenbrietzen_Begründung mit Umweltbericht vom 28.01.2025

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gefasst.

Bekanntmachungsanordnung

Die Anlagen des Beschlusses Nr. 08/01/2025 umfassen mehr als drei DIN A4-Seiten.

Ich ordne daher hiermit gem. § 10 der Hauptsatzung der Stadt Treuenbrietzen vom 30.09.2024

für die Anlage 01 des Beschlusses Nr. 08/01/2025	Flächennutzungsplan_der Stadt Treuenbrietzen_Planzeichnung vom Januar 2025
--	--

für die Anlage 02 des Beschlusses Nr. 08/01/2025	Flächennutzungsplan_der Stadt Treuenbrietzen_Begründung mit Umweltbericht vom 28.01.2025
--	--

aus der 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2025

die **Auslegung zu jedermanns Einsicht** (Ersatzbekanntmachung) während der öffentlichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Treuenbrietzen

am Dienstag von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Donnerstag von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
im Büro des Bürgermeisters, Räume 101, 102, 103 im I. OG des Rathauses,
Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen

für die Dauer von 14 Tagen

von Montag, den 24.03.2025 bis einschließlich Montag, den 07.04.2025 an.

Treuenbrietzen, den 19.02.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Dienstsiegel

Neufassung der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Beschluss Nr. 09/01/2025

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Neufassung der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen.
2. Gleichzeitig wird die Beschluss-Nr. 03/01/22 „Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen“ vom 28.02.2022 aufgehoben.

Anlage 01: Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen
Der Beschluss wird mit 17 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Hinweis zur Anlage 01 des Beschlusses Nr. 09/01/2025:

Die Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen ist ab Seite 3 dieses Amtsblattes abgedruckt.

Michael Knappe,
Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Die Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen vom 01.03.2022, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Treuenbrietzen Nr. 04/2022 vom 16.04.2022 wird wie folgt neugefasst:

Präambel

Zur Stärkung der Identität der Treuenbrietzenener Ortsteile, zur Vertiefung und Belebung des Zusammenhalts der dörflichen Gemeinschaft, zur Verschönerung des Ortsbildes stellt die Stadt Treuenbrietzen im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanung ein Ortsteilbudget in Höhe von insgesamt 20.000,00 EUR, beginnend ab dem Jahr 2022, zur Verfügung.

Um die Einzelheiten zum Ortsteilbudget zuverlässig und transparent zu regeln, hat die Stadtverordnetenversammlung auf ihrer Sitzung am 17.02.2025 folgende Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen beschlossen:

1. Ziele

Mit den Ortsteilbudgets werden die Ortsteile in die Lage versetzt, mit der landesgesetzlich festgeschriebenen Entscheidungsbefugnis ihrer jeweiligen Ortsbeiräte über diese Budgets, direkten Einfluss auf die Gestaltung des Lebens in ihrem Ortsteil zu nehmen. Es sollen auf dieser Grundlage Maßnahmen und Projekte durchgeführt, das Ehrenamt gefördert sowie Persönlichkeiten und Leistungen gewürdigt werden können, die im Interesse der örtlichen Gemeinschaft liegen.

2. Gegenstand

Diese Richtlinie regelt die Ausführung und Umsetzung der Vorschrift des § 46 Abs. 5 BbgKVerf in der Stadt Treuenbrietzen.

3. Mittelempfänger

Mittelempfänger sind folgende Ortsteile:

1. Bardenitz
2. Brachwitz
3. Feldheim
4. Frohnsdorf
5. Lobbese
6. Lühsdorf
7. Marzahna
8. Niebel
9. Rietz

4. Höhe des Ortsteilbudgets

Über die Höhe des jeweiligen Ortsteilbudgets entscheidet die Stadtverordnetenversammlung mit dem Haushaltsplan.

Aktuell wird grundsätzlich das jeweilige Ortsteilbudget wie folgt ermittelt und im Haushaltsplan veranschlagt:

Jeder der Ortsteile gemäß Ziffer 3 erhält einen Sockelbetrag von 200,00 EUR. Hinzu kommt ein Betrag von 7,00 EUR je Einwohner.

Die so ermittelten Budgets sind auf volle Hundertzahlen aufzurunden. Stichtag der Berechnung zugrunde liegenden Einwohnerzahl des jeweiligen Ortsteils aus den Daten des Einwohnermeldeamts ist der 31.12. des Vorvorjahres.

Um die haushaltsrechtlichen Regelungen zur Veranschlagung im Haushaltsplan einzuhalten, bedarf es grundsätzlich einer Beschlussfassung der Ortsbeiräte über die Verwendung des Ortsteilbudgets vor Aufstellung des Haushaltsplanes für das folgende Jahr.

5. Verfahren im Ortsbeirat

Über die Verwendung der bereitgestellten Budgetmittel entscheiden die Ortsbeiräte auf der ersten Beratung der Ortsbeiräte am Anfang des jeweiligen Kalenderjahres für das Folgejahr per Beschluss eigenständig und eigenverantwortlich nach Maßgabe dieser Richtlinie. Die Regelungen der BbgKVerf zur Fassung von Beschlüssen – einschließlich des Mitwirkungsverbots – sind zu beachten.

Die Verwendung des Ortsteilbudgets hat sich nach den haushalterischen Maßgaben der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit auszurichten. Die aus dem Budget zu finanzierenden Projekte sollen sich aus Ortsteilüberlegungen oder anderen Konzepten herleiten lassen.

Der jeweilige Beschluss muss hinreichend bestimmt sein, d.h. die Summe, den konkreten Zweck und ggf. den Empfänger der Zuwendung und das jeweilige Objekt eindeutig benennen.

Haushaltsrechtliche Regelungen der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung für das Land Brandenburg und der Brandenburgischen Kommunalverfassung bleiben von dieser Richtlinie unberührt.

Der Beschluss ist der Verwaltung bis spätestens zum 30.06. des Kalenderjahres zuzuleiten. Somit erlangt die Verwaltung Kenntnis über die geplanten Maßnahmen im jeweiligen Ortsteil, was dem Projektverantwortlichen in der Verwaltung ermöglicht, die anstehenden Projekte auf Plausibilität der Kostenansätze zu bewerten und, sofern erforderlich, frühzeitig Korrekturvorschläge zu unterbreiten. Das Prüfergebnis wird dem jeweiligen Ortsvorsteher bis 31.07. des jeweiligen Kalenderjahres bekanntgegeben. Bei negativem Prüfergebnis kann das Projekt bis zum 31.08. des jeweiligen Kalenderjahres in überarbeiteter Form erneut eingereicht werden oder mit selber Frist durch ein anderes ersetzt werden.

6. Zweckbindung und Mittelverwendung

Die Projekte sollen sich innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres umsetzen lassen. Es können Projekte der unterschiedlichsten Art entsprechend der Präambel eingereicht werden. Die Mittel aus dem jeweiligen Ortsteilbudget müssen ortsteil-spezifisch, also ortsteilbezogen, verwendet werden.

Zulässig sind unter anderem Unterhaltungs- und kleinere Investitionsmaßnahmen sowie kulturelle und ähnliche Projekte und Ehrengaben für besondere Leistungen/Verdienste bzw. anlässlich herausgehobener Jubiläen entsprechend der Richtlinie zur Verwendung von Haushaltsmitteln der Stadt Treuenbrietzen für Geburten, Geburtstage und Ehejubiläen der Einwohner der Stadt Treuenbrietzen. Zulässig sind auch Ausgaben für die Repräsentation des Ortsteils. Die zur Verfügung gestellten Mittel sind vollständig dem Gemeinwohl zuzuführen und zielen nicht auf die Verschaffung vermögenswerter Vorteile einzelner Personen und Vereinigungen ab. Zurückerhaltene Mittel sind dem Haushalt der Stadt Treuenbrietzen zuzuführen. Ortsbeiräte sind nicht berechtigt, unter Verwendung des Ortsteilbudgets, Erträge oder ähnliches zu generieren (z.B. durch entgeltliche Vermietung erworbener Sachen).

Keinesfalls sind darunter Projekte zu verstehen, die einen langen Planungs-, Abstimmungs- und Genehmigungsvorlauf benötigen und/oder einen Umsetzungszeitraum von mehreren Jahren in Anspruch nehmen.

Darüber hinaus bleiben die Regelungen des Vergaberechts (etwa die Notwendigkeit der Einholung mehrerer Angebote oder einer Ausschreibung sowie die Erstellung einer Leistungsbeschreibung) von dieser Richtlinie unberührt. Die Verwaltung unterstützt und berät die Ortsbeiräte bei der Einhaltung des Vergaberechts.

Investitionsmaßnahmen dürfen aus den Mitteln des Ortsteilbudgets nur dann finanziert werden, wenn die damit verbundenen Folgekosten dauerhaft durch das jeweilige Ortsteilbudget getragen werden können.

Soweit mit Mitteln des Ortsteilbudgets Sachen erworben werden, stehen diese im Eigentum der Stadt Treuenbrietzen. Über eine Überlassung dieser Sachen an Dritte – etwa durch Leihe oder Vermietung – entscheidet die Stadt Treuenbrietzen nach Anhörung des Ortsbeirates.

Politische Vereinigungen erhalten keine finanzielle Unterstützung.

Nicht verbrauchte Mittel des Ortsteilbudgets eines Ortsteils können nicht auf einen anderen Ortsteil übertragen werden, sie werden dem Haushalt der Stadt Treuenbrietzen zugeführt.

7. Bewirtschaftung

Die Verwaltung, Bewirtschaftung und Verausgabung der jeweiligen Ortsteilbudgets erfolgt durch die Stadtverwaltung Treuenbrietzen nach Vorlage der entsprechenden Beschlüsse des Ortsbeirates.

Den Ortsbeiräten und Ortsvorstehern kommt keine Außenvertretungsbefugnis zu. Sie dürfen und können keine Verträge abschließen oder Verpflichtungen zu Lasten der Stadt Treuenbrietzen eingehen.

Soweit Ortsbeiräte oder Ortsvorsteher auf Grundlage eines Beschlusses des Ortsbeirates und nach Rücksprache mit der Verwaltung auf eigenes Risiko in finanzielle Vorleistung gehen, müssen sie unverzüglich eine aussagekräftige Rechnung vorlegen. Rechnungsadressat ist grundsätzlich die Stadt Treuenbrietzen.

Ist die Rechnung auf eine Privatperson ausgestellt, ist der Erstattungsbeleg nach einem Vordruck zu fertigen. Andersfalls kann die Erstattung des verauslagten Betrages für den Einkauf von Waren oder Dienstleistungen abgelehnt werden. Es gelten die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung. Geschäfte und Verpflichtungen im Namen der Stadt Treuenbrietzen bedürfen grundsätzlich deren Genehmigung.

8. Sonderzuwendung

Gemäß dem Gesetz zur Zahlung einer Sonderabgabe an Gemeinden im Umfeld von Windenergieanlagen (BbgWindAbgG) sind Sonderabgaben vom Betreiber von Windenergieanlagen zu zahlen. Die Zahlung erfolgt nachgelagert.

Gemäß diesem Gesetz haben die Gemeinden die Mittel aus der Sonderabgabe für Maßnahmen in ihren Gemeinden zur Steigerung der Akzeptanz für Windenergieanlagen zu verwenden. Zur Erreichung dieses Zwecks kommen beispielsweise Maßnahmen zur Aufwertung von Ortsbildern und ortsgebundene Infrastruktur in Betracht.

Zusätzlich zum Ortsteilbudget erhält jede der unter Nr. 3 genannten Ortsteile eine Sonderzuweisung. Die Verteilung erfolgt gleichmäßig für jeden Ortsteil. Berechnungsgrundlage ist die zum 31.12. des vorangegangenen Jahres erhaltenen Sonderabgaben, davon werden 10 v.H. als Sonderzuweisung bereitgestellt.

Die Mittel sind nach Beschluss des jeweiligen Ortsbeirates zweckgebunden einzusetzen. Soweit diese Mittel eingesetzt wurden, haben die Ortsbeiräte bis zum 31.03. des auf die Zuwendung folgenden Haushaltsjahres einen Verwendungsnachweis nebst Rechenschaftsbericht einzureichen.

Erfolgt die Vorlage nicht, wird die zweckwidrige Verwendung zur Zuwendung vermutet.

Die Verwaltung prüft nach Ende des Haushaltsjahres die zweckentsprechende Verwendung der Mittel und erstattet dem Land Brandenburg entsprechend der gesetzlichen Regelungen Bericht. Bei zweckwidriger Mittelverwendung obliegt der Verwaltung auf Beschluss des Ortsbeirates die Rückforderung der Mittel.

9. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft und findet erstmals für das Haushaltsjahr 2025 Anwendung.

Treuenbrietzen, den 19.02.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Dienstsiegel

Bekanntmachungsanordnung zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ in der Stadt Treuenbrietzen

Anordnung der Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ der Stadt Treuenbrietzen als Ersatzbekanntmachung im Sinne des § 2 Abs. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmV) vom 01.12.2000 (GVBl. II/00, (Nr.24), S. 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Januar 2022 ((GVBl. I Nr. 22 S. 29).

ordne ich an:

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ Beschluss-Nr. (34/02/2024) ist im Amtsblatt für die Stadt Treuenbrietzen mit den Ortsteilen: Bardenitz, Brachwitz, Dietersdorf, Feldheim, Frohnsdorf, Lobbese, Lühsdorf, Marzahna, Niebel, Niebelhorst und Rietz und Treuenbrietzen Nachrichten bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung des Bebauungsplans Nr. 2020-05 „Jahnstr. III“ der Stadt Treuenbrietzen i.S. des § 2 Abs. 2 Satz 1 BekanntmV wird hiermit angeordnet.

Jedermann kann den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ mit der Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung auf der Internetseite der Stadt Treuenbrietzen unter www.geoportal-treuenbrietzen.de/auslegungen.php einsehen. Weiterhin können die Unterlagen über das Landesportal bzw. auf dem zentralen Internetportal des Landes Brandenburg (<http://blp.brandenburg.de> bzw. <http://bauleitplanung.brandenburg.de>) sowie im zentralen Planungsportal des Landes Brandenburg <https://diplan.brandenburg.de> (<https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/edfc0a9b-a0dc-45fd-8fad-fb95f94ee8ee>) eingesehen werden.

Zusätzlich stehen die Unterlagen im Zimmer 304 im 3.OG des Rathauses der Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen, für jedermann zur Einsicht innerhalb der Dienstzeiten

Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

zur Verfügung.

Eine Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften ist gemäß § 3 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung des Bebauungsplans Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ gegenüber der Stadt Treuenbrietzen unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, angezeigt worden ist.

Treuenbrietzen, den 25.02.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ in der Stadt Treuenbrietzen

Die Stadtverordnetenversammlung Treuenbrietzen hat am 15.04.2024 in der öffentlichen Sitzung den Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil in der Fassung vom November 2023 gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist als Satzung beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht und die Artenschutzrechtlichen Potenzialeinschätzung wurden gebilligt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im nordöstlichen Stadtbereich. Das Gebiet wird im Norden von der Jahnstraße begrenzt. Im Nordosten und Südosten grenzt der Bebauungsplan „Jahnstraße Hagematen I“ an. Im Süden geht das Plangebiet in die offene Flur (Ackerflächen) über. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt in der Flur 8 der Gemarkung Treuenbrietzen und umfasst folgende Flurstücke vollständig: 286 und folgende Flurstücke teilweise: 59/2, 60, 364.

Die Lage des Gebietes ist der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Der Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ wurde gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.

Die Bekanntmachung des Bebauungsplans Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ mit der Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht gemäß § 10 Abs. 1 BauGB kann von jedermann auf der Internetseite der Stadt Treuenbrietzen unter www.geoportal-treuenbrietzen.de/auslegungen.php eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben. Weiterhin können die Unterlagen über das Landesportal bzw. auf dem zentralen Internetportal des Landes Brandenburg (<http://blp.brandenburg.de> bzw. <http://bauleitplanung.brandenburg.de>) sowie im zentralen Planungsportal des Landes Brandenburg <https://diplan.brandenburg.de> (<https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/edfc0a9b-a0dc-45fd-8fad-fb95f94ee8ee>) eingesehen werden.

Zusätzlich stehen die Unterlagen im Zimmer 304 im 3. OG des Rathauses der Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen, für jedermann zur Einsicht innerhalb der Dienstzeiten

Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

zur Verfügung.

Der Bebauungsplan Nr. 2020-05 „Jahnstraße III“ der Stadt Treuenbrietzen tritt mit dieser Bekanntmachung als Satzung in Kraft.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über
3. das Verhältnis des Bebauungsplanes und
4. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung schriftlich gegenüber der Stadt Treuenbrietzen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Treuenbrietzen, den 25.02.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter



**Bekanntmachung
der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit zum 2. Entwurf
der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den
Bebauungsplan Nr. 2020-03 "EDEKA an der Schlalacher Straße"
und 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2020-03
"EDEKA an der Schlalacher Straße"**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Treuenbrietzen am 28.09.2020 ist der Beschluss gefasst worden, den Bebauungsplan Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ aufzustellen sowie die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 "EDEKA an der Schlalacher Straße" vorzunehmen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 BauGB erfolgte für den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 und den Vorentwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 01.08.2022 bis einschließlich 05.09.2022 und die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 2 BauGB zum 1. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 und den 1. Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 wurde vom 04.03.2023 bis einschließlich 03.04.2023 durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen sind nach Abwägung gemäß § 1 Absatz 7 BauGB in beiden 2. Entwürfen eingeflossen. Angesichts der Änderungen und Ergänzungen gegenüber den beiden 1. Entwürfen wird für die 2. Entwürfe eine erneute Öffentlichkeitsbeteiligung sowie Behördenbeteiligung (Behörden, Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden) erforderlich.

Mit Beschluss vom 09.12.2024 hat die Stadtverordnetenversammlung Treuenbrietzen den 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ sowie den 2. Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 beschlossen und für die Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Absatz 3 BauGB bestimmt.

Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 "EDEKA an der Schlalacher Straße" und der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Sondergebiet Einzelhandel gemäß § 11 Absatz 2 und 3 BauNVO zu schaffen. Weitere Planungsziele sind:

- Erhalt, Stärkung und weitere Entwicklung der raumordnerisch zugewiesenen Grundversorgungsfunktion für die Stadt Treuenbrietzen (Grundsatz G 3 LEP HR) und Funktion als Grundfunktionaler Schwerpunkt (Ziel Sachlicher Teilregionalplan „Grundfunktionale Schwerpunkte“ Havelland-Fläming).
- Stärkung und weitere Entwicklung der Grundversorgungsfunktion in der Stadt Treuenbrietzen durch die Ansiedlung eines großflächigen Lebensmittel-Vollsortimenters (nicht Discounters)

- Stärkung und weitere Entwicklung der Nahversorgungsfunktion für den Nordosten der Kernstadt Treuenbrietzen durch die Ansiedlung eines großflächigen Lebensmittel-Vollsortimenters (nicht Discounters)
- Sicherung einer geordneten städtebaulichen Innenentwicklung
- Sicherung einer geordneten äußeren Erschließung durch Anbindung des Planvorhabens über die Schlalacher Straße

Der Flächennutzungsplan der Stadt Treuenbrietzen stellt für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 derzeit eine Landwirtschaftsfläche dar und ist im Zuge der Planung anzupassen.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ sowie zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 wird für beide 2. Entwürfe im Regelverfahren gemäß § 8 BauGB durchgeführt.

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich von beiden 2. Entwürfen befindet sich nördlich der Stadt Treuenbrietzen, unmittelbar an der Schlalacher Straße. Er umfasst die derzeit intensiv genutzte Ackerfläche westlich des Kreuzungsbereiches Bundesfernstraße 2 / Schlalacher Straße. Der Standort ist nicht bebaut. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 8/1, 8/2, 33/1 (teilweise), 448 (teilweise), und 463 (teilweise) der Flur 8 der Gemarkung Treuenbrietzen. Das Plangebiet wird im Norden durch die örtliche Bebauung der Schlalacher Straße, im Osten und Süden durch einen intensiv genutzten Acker und im Westen durch die Bundesfernstraße 2 sowie die Schlalacher Straße begrenzt.

Der Geltungsbereich der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes entspricht dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2020-03.

Der Geltungsbereich hat eine Größe von ca. 1,8 ha.

Für die Kompensation der planungsbedingten Eingriffe wird eine Ersatzmaßnahme außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ und der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 in der Gemarkung Schlenzer, Flur 4 auf dem Flurstück 86 vorgesehen, mit der 20.720 m² ackerbaulich genutzte Flächen in Extensivgrünland umgewandelt werden. Die Gemarkung Schlenzer ist ein Ortsteil der Gemeinde Niederer Fläming im Landkreis Teltow-Fläming im Land Brandenburg. Die Umsetzung dieser Ersatzmaßnahme durch den Vorhabenträger und eigentumsrechtliche Sicherung der Ersatzmaßnahmenfläche wird durch Vertrag zwischen Stadt und Vorhabenträger gesichert.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Der 2. Entwurf des Bebauungsplan Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ sowie der 2. Entwurf zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 2020-03 bestehend aus Planzeichnung, Begründung mit Umweltbericht (Stand: September 2024) und die ihnen zugrunde liegenden Gutachten und weiteren Unterlagen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Absatz 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegt.

Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt eine erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB und der Nachbargemeinden gemäß § 2 Absatz 2 BauGB.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt in der Zeit

vom 24.03.2025 bis einschließlich 25.04.2025.

Die Unterlagen können gemäß § 4a Absatz 3 BauGB bzw. § 3 Absatz 2 BauGB während dieser Auslegungsfrist auf

- der Internetseite der Stadt Treuenbrietzen unter www.geoportal-treuenbrietzen.de/auslegungen.php
- dem zentralen Internetportal des Landes Brandenburg unter <http://blp.brandenburg.de> bzw. <http://bauleitplanung.brandenburg.de>
- dem zentralen Planungsportal des Landes Brandenburg unter <https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/edfc0a9b-a0dc-45fd-8fad-fb95f94ee8ee> eingesehen und heruntergeladen werden.

Während dieser Auslegungsfrist liegen die Unterlagen zusätzlich im Zimmer 304 im 3. Obergeschoss des Rathauses der Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Großstraße 105 öffentlich aus und können innerhalb der Dienstzeiten von jedermann eingesehen werden.

Dienstzeiten sind:

Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können gemäß § 4a Absatz 3 BauGB zu den Teilen, die gegenüber der vorherigen Fassung des Entwurfes geändert oder ergänzt wurden, sowie zu ihren möglichen Auswirkungen von jedermann Stellungnahmen unter Angabe des Absenders schriftlich zu Protokoll im Zimmer 304 im 3. Obergeschoss des Rathauses der Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Großstraße 105 bzw. per Post an das Büro des Bürgermeisters an die Anschrift „Büro des Bürgermeisters, Großstraße 105 in 14929 Treuenbrietzen“ oder digital an D.Gehricke@Treuenbrietzen.de abgegeben werden.

Die Änderungen und Ergänzungen sind in den veröffentlichten Unterlagen farblich hinterlegt.

Die Stellungnahmen werden in der anschließenden Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander abgewogen.

Hinweise und Datenschutzinformation

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgemäß abgegeben worden sind, können gemäß § 4a Absatz 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und de-

ren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB und § 4a BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutzverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz.

Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne oder mit unleserlichen Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Umweltbezogene Informationen

Folgende Arten der umweltbezogenen Informationen liegen für die beiden 2. Entwürfe mit dem Umweltbericht, den umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie mit den umweltbezogenen Gutachten vor und können eingesehen werden:

Quelle

Umweltbericht mit integriertem Artenschutzfachbeitrag (Juli 2023)

Art umweltbezogener Informationen

Darstellung der in Fachgesetzen und Fachplänen dargestellten Ziele des Umweltschutzes

Darstellung von Schutzgebieten

Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter Mensch/Bevölkerung, Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft/Klima, Landschaftsbild/Ortsbild, kulturelles Erbe, Wechselwirkungen der Schutzgüter untereinander; jeweils mit:

- Bestandsaufnahme/ derzeitiger Umweltzustand und Bewertung
- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei der Durchführung der Planung
- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Nichtdurchführung der Planung
- Erläuterung der Eingriffsregelung mit
- Übersicht über die erheblichen und nachhaltigen Beeinträchtigungen
- Erläuterung der Eingriffe in Schutzgut Boden
- Erläuterung der Eingriffe in Schutzgut Pflanzen und Tiere
- Empfohlene Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und Schutzmaßnahmen
- Empfohlene Kompensationsmaßnahmen
- Empfohlene Ausgleichsmaßnahmen
- Empfohlene Ersatzmaßnahmen
- Empfohlene Gestaltungsmaßnahmen

Verbleibende erhebliche Negativauswirkungen

Artenschutzrechtliche Prüfung mit

- Darstellung der Grundlagen
- Ermittlung beurteilungsrelevanter Artengruppen
- Maßnahmen für die europarechtlich geschützten Arten
- Artenschutzrechtliche Prüfung - Brutvögel
- Artenschutzrechtliche Prüfung – xylobionte Käfer
- Empfohlene grünordnerische Festsetzungen im Bebauungsplan
- Bepflanzung Stellplatzflächen
- Baumanpflanzungen
- Baum-Strauchanpflanzungen
- Beschränkungen für Bäume, Heister und Sträucher

Pflanzenliste als Empfehlung

Allgemeinverständliche Zusammenfassung zu

- Auswirkung auf Schutzgüter § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe a BauGB
- Auswirkung auf Schutzgüter § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b BauGB (Natura 2000-Gebiete)
- Auswirkung auf Schutzgüter § 44 BNatSchG
- Umwandlung von Landwirtschaftsfläche
- Auswirkung auf KSG-Klimaschutzziele

Beschreibung der wichtigsten Merkmale der verwendeten technischen Verfahren, Hinweise auf technische Lücken und fehlende Kenntnisse

Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der planbedingten erheblichen Umweltauswirkungen

Schallschutzgutachten (Juni 2023)

Darlegung der Beurteilungs- und Berechnungsgrundlagen

Berechnung der Schallemissionen aus

- Kfz-Fahrten und Stellplätzen
- Anlieferung: Zu- und Abfahren von LKW und Transporter, LKW-Stellplatz für Anlieferung, Be-/ Entladegeräusche, Rollgeräusche von Rollcontainern, LKW-Kühlung
- Einkaufswagenboxen auf Stellplatzfläche mit Ein- und Ausstapeln der Einkaufswagen
- Leergutlager: Rollgeräusche von beladenen/unbeladenen Hubwagen
- Gebäudetechnische Anlagen (Wärmepumpen, Integralanlage zur Raumbelüftung, Fortluftöffnung der Nebenräume)

Darlegung der Qualität der Prognose

Berechnungsergebnisse mit:

- Beurteilungspegel der Geräuschimmissionen durch den geplanten Markt
- Berücksichtigung der Vorbelastung durch benachbarte Gewerbebetriebe & Anlagen (Lebensmittelmarkt, Kläranlage, Gewerbehof)
- Darlegung der Lärminderungsmaßnahmen (Ausschließen der nächtlichen Nutzung des Parkplatzes, Schallabschirmende Schallschutzwand entlang des Fahrwegs im Bereich des Wohnhauses Schlalacher Straße 6)
- Beurteilung des anlagenbezogenen Verkehrs auf öffentlichen Straßen

Quelle	Art umweltbezogener Informationen
	<p>Anlage 1: Auswertungsberichte: Mittlere Ausbreitungsrechnung für die maßgeblichen Immissionsorte tags und nachts für Vorhaben / Gesamtbelastung</p> <p>Anlage 2: Lagepläne mit Schallquellen und Immissionsorte und Schallausbreitung (tags, nachts)</p>
<p>Gutachten Bautechnische Planung – Vorplanung Straßenbau/Regenentwässerung (Februar 2022)</p>	<p>Beschreibung des Bestandes, der für die Planung zu berücksichtigenden Parameter und der Empfehlungen für</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauvorhaben • Baugrund • Grundwasser • Regenentwässerung • Schmutzwasser • Trinkwasser • Straßenbau <p>Empfohlene Maßnahmen zur Regenentwässerung auf dem Grundstück mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dimensionierung mit Bemessungsregen etc. • Zu verwendende Bodenkategorien • Nachweis der Versickerungsfähigkeit, Überflutungsnachweis • Versickerungsanlagen: vorgesehene Art (Mulden-Rigolen), Dimensionierung, Mindestabstand zum Grundwasserleiter • Vorreinigung durch Boden <p>Empfohlene Maßnahmen zur Straßenplanung mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veränderungen für Entwässerungsgräben • Veränderungen für die Schlalacher Straße • Straßenaufbau für Parkplatz Planvorhaben (Fahrgassen, Stellplätze) <p>Anlage: Übersichtsplan mit Planungen zur Grundstücksentwässerung, zu Grünflächen, bebauten Flächen und zur Straßenplanung</p> <p>Anlage: Geotechnischer Bericht</p> <p>Anlage: Berechnungen zur Dimensionierung der Versickerungsanlagen nach Regelwerk DWA-A 138</p> <p>Anlage: Berechnung der Niederschlagshöhen nach Kostra-DWD 2010R</p>
<p>Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 2020-03</p>	<p>Erläuterungen hierzu siehe Kapitel „Städtebaulicher Vertrag“ in der Begründung des Bebauungsplanes und Begründung der 14. Änderung Flächennutzungsplanes. Im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages sichergestellt werden, u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersatzmaßnahme außerhalb des Plangebietes (Naturraum der Gemarkung Schlenzer) • Bauzeitenregelung • Erhaltungsbäume: Baumschutz sowie Erhaltung • Ökologische Baubegleitung inkl. bodenkundliche Baubegleitung • Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und Schutzmaßnahmen • Baumanpflanzungen: Fertigstellungspflege & Entwicklungs- und Unterhaltungspflege • Strauchanpflanzungen: Zwingende Berücksichtigung des Erlasses zur Sicherung gebietsheimischer Herkünfte bei Pflanzung von Gehölzen in der freien Natur (MLUK 2019) • Anpflanzbeschränkungen für Bäume, Heister und Sträucher innerhalb des seitlichen Sicherheitsabstandes der Hochspannungsleitung • Geschlossen zu haltendes Rolltor der Anlieferung nach Entladung bzw. Abfahrt der Anliefer-LKW/-Transporter • Ausschluss einer Parkplatznutzung während der Nachtzeit (22:00 bis 06:00 Uhr) • Beleuchtung der Außenanlagen: Zum Schutz nachtaktiver Insekten und von Vögeln
<p>Vertrag zur Ersatzmaßnahmenfläche Gemarkung Schlenzer, Flur 4, Flurstück 86</p>	<p>Erläuterungen hierzu siehe Kapitel „Städtebaulicher Vertrag“ in der Begründung des Bebauungsplanes und Begründung der 14. Änderung Flächennutzungsplanes. Im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages sichergestellt werden u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompensation der planungsbedingten Eingriffe auch durch Ersatzmaßnahme außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 2020-03 „EDEKA an der Schlalacher Straße“ und der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Schlenzer, Flur 4 auf dem Flurstück 86 der Gemeinde Niederer Fläming im Landkreis Teltow-Fläming • Umwandlung von 20.720 m² ackerbaulich genutzte Flächen in Extensivgrünland • Vorgabe der Saatgutmischung • Positive Effekte für angrenzende Waldflächen und Förderung der Arten der Feldflur • Umsetzung und eigentumsrechtliche Sicherung der Ersatzmaßnahmenfläche durch Vertrag
<p>Stellungnahme Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg vom 18.01.2021, 24.08.2022 und 20.02.2023</p>	<p>Freiraumverbund nach Ziel 6.2 LEP HR: Keine Beeinträchtigung der Funktion des Freiraumverbundes oder seiner Verbundstruktur durch das Planvorhaben</p> <p>Abwägungsergebnis zur Stellungnahme</p>
<p>Stellungnahme Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming vom 03.08.2022 und 07.02.2023</p>	<p>Hinweis zu landesplanerischem Freiraumverbund nach Ziel 6.2 LEP HR (Anmerkung: Keine Beeinträchtigung der Funktion des Freiraumverbundes oder seiner Verbundstruktur durch das Planvorhaben)</p> <p>Abwägungsergebnis zur Stellungnahme</p>
<p>Stellungnahme Landkreis Potsdam-Mittelmark vom 13.09.2022 und 02.03.2023 Untere Wasserbehörde</p>	<p>Wasserrechtliche Belange: Keine Belange berührt</p> <p>Hinweise zu Abwasserbeseitigung</p> <p>Hinweise zu Niederschlagsentwässerung</p> <p>Hinweise für Baugenehmigungsverfahren</p> <p>Hinweise zu Grundwasser</p> <p>Abwägungsergebnis zur Stellungnahme</p>

Quelle	Art umweltbezogener Informationen
Untere Abfallwirtschaftsbehörde	Keine Bedenken Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Untere Bodenschutzbehörde	Keine Altlasten Umweltbericht: Hinweise zur Ergänzung von Maßnahmen zur Abwehr von schädlichen Bodenveränderungen und zur Vorsorge Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Untere Naturschutzbehörde	Keine grundsätzlichen Bedenken gegen das Vorhaben Hinweise zur Ergänzung der artenschutzrechtlichen Prüfung bezogen auf besonderen Artenschutz Hinweise zur Verwendung der „Hinweise zum Vollzug der Eingriffsregelung (HVE)“ und zur Kompensation durch Gehölzpflanzungen Hinweis auf mögliche Realisierung der Ersatzmaßnahmen in regionalen Flächenpools und deren vertragliche Sicherung Anregung zur insektenfreundlichen Beleuchtung der Außenanlagen Zu ergänzender Landschaftsrahmenplan Potsdam-Mittelmark Ersatzmaßnahmen: Hinweise zur Ausgleichsberechnung Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Fachdienst Landwirtschaft	Existenzielle Grundlage für bewirtschaftendes Landwirtschaftsunternehmen sind nicht gefährdet Hinweis zur Abstimmung mit bewirtschaftendem Landwirtschaftsunternehmen Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Technische Bauaufsicht / Brandschutz	Löschwasserbereitstellung: Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Fachdienst Gesundheit	Keine Trinkwasserschutzzone Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Fachdienst Straßenverkehrsbehörde	Keine Hinweise.
Fachdienst Verkehrsmangement	Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Untere Denkmalschutzbehörde	Baudenkmalschutz: Keine Beeinträchtigungen Bodendenkmalschutz: Keine Bodendenkmale bekannt Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Öffentliches Recht	Bezugspunkte zur Höhe der baulichen Anlage bestimmen Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Landesamt für Umwelt vom 01.09.2022 und 28.02.2023 (01.02.2023, 22.02.2023)	Technischer Umweltschutz <ul style="list-style-type: none"> • Schalltechnische Untersuchung: Korrekt und nachvollziehbar • Anlagen gemäß 12. BImSchV: Keine vorhanden • Immissionsschutz: Kein Konflikt durch Planvorhaben Wasserwirtschaft <ul style="list-style-type: none"> • Entwässerungsgräben: Unterhaltungsverband beteiligen (ist erfolgt) • Gewässerrandstreifen: Wasserhaushaltsgesetz ist zu beachten. Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Landesbetrieb Forst Brandenburg vom 09.08.2022 und 03.02.2023	Keine Bedenken Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung vom 02.09.2022 und 07.02.2023	Keine Bedenken Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg vom 08.08.2022 und 20.02.2023	Keine Belange berührt. Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme

Quelle	Art umweltbezogener Informationen
Stellungnahme Landesbetrieb Straßenwesen vom 05.09.2022 und 16.03.2023	Planvorhaben: Keine Bedenken Verkehrstechnische Untersuchung: Bestätigung und keine Bedenken Hinweise zum Baugenehmigungsverfahren: Ausführungsplanung Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Landesamt für Bauen und Verkehr vom 22.08.2022 und 08.02.2023	Planvorhaben: Keine Bedenken Umweltbericht: Keine Hinweise ÖPNV-Angebot: Nach Realisierung des BPlanes überprüfen Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Wasser- und Bodenverband "Nuthe-Nieplitz" vom 14.10.2022 und 07.02.2023	Entwässerungsgraben: Hinweise zu Regelungen für Gewässerrandstreifen im Zusammenhang bebauten Ortsteil (§ 34 BauGB). Gewässerrandstreifen: Hinweis zur Freihaltung von Hindernissen Niederschlagswasser: Hinweise zur Einleitung (Anmerkung: Keine Einleitung geplant) Hinweise für Baugenehmigungsverfahren Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Bauamt vom 13.03.2023	Niederschlagswasser: Hinweis zu Entwässerung in Grabensystem Öffentliche Verkehrsfläche Schalacher Straße: Schleppkurve zum Schutz des Baum-Wurzelbereiches verändern Hinweis für Baugenehmigungsverfahren: Schalacher Straße: Öffnung der Grabenverrohrung sowie Abstimmung Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Öffentlichkeit vom 03.04.2023	Hinweise zu Umweltbericht: <ul style="list-style-type: none"> • Bodenbrüter & Kiebitze (bereits berücksichtigt) • Alteichen Schalacher Straße sichern (bereits berücksichtigt) • Kompensation für Eingriff ins Landschaftsbild (bereits berücksichtigt) • Ausgleich für Eingriff in Boden (bereits berücksichtigt) • Beeinträchtigungen FFH-Gebiet: Bau- und Betriebsbedingte Beeinträchtigungen Fortpflanzungsstätten, Wasserqualität, Löschwassereintrag (bereits berücksichtigt; sind nicht zu erwarten) • Auswirkungen auf Klimaschutz und Bundes-Klimaschutzgesetzes (KSG) sind zu berücksichtigen (mit Fortschreibung berücksichtigt) Hinweise zur Schalltechnischen Untersuchung <ul style="list-style-type: none"> • PKW-Aufkommen höher ansetzen (mit Fortschreibung berücksichtigt) • Gewerbliche Vorbelastung einbeziehen (mit Fortschreibung berücksichtigt) • Überschreitungen der Lärmrichtwerte wahrscheinlich (mit Fortschreibung berücksichtigt) Umweltbezogene Informationen <ul style="list-style-type: none"> • Städtebaulicher Vertrag aufführen (ist erfolgt) • Stellungnahmen Behörden mit auslegen (erfolgt) Abwägungsergebnis zur Stellungnahme
Stellungnahme Öffentlichkeit vom 03.09.2022 und 03.04.2023	Grundstück: Maßnahmen zum Schutz vor Immissionen (mit Fortschreibung Schalltechnischer Untersuchung berücksichtigt) Fußgänger und Radfahrer: Gefährdung durch Geschwindigkeitsüberschreitungen Schalacher Straße und Tote-Winkel-Situation für einbiegende LKW (bereits berücksichtigt; sind nicht zu erwarten) Abwägungsergebnis zur Stellungnahme

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. September 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) mit Wirkung vom 1. Januar 2025.

Treuenbrietzen, den 07.03.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Bekanntmachung der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen im Bereich des Bebauungsplans Nr. 2023-02 „Feldheim – Die Berge: Hybridpark“ der Stadt Treuenbrietzen

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Treuenbrietzen hat in ihrer Sitzung am 15.04.2024 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2023-02 Feldheim - Die Berge: Hybridpark der Stadt Treuenbrietzen beschlossen und gleichzeitig den Flächennutzungsplan zu ändern.

Ziel:

Die Firma Energiequelle GmbH aus Zossen OT Kallinchen plant in der Gemarkung Feldheim die Entwicklung eines Hybridparks. Die von einem Wald umgrenzte Landwirtschaftsfläche ist bereits durch Windenergieanlagen vorgeprägt. Die Fläche soll zusätzlich als Sondergebiet für Freiflächen-Photovoltaikanlagen entwickelt und eine Verdichtung des bereits bestehenden Windparks vorgenommen werden. Ein Bebauungsplan mit der Ausweisung eines Sonstigen Sondergebiets für die Erzeugung von Strom aus Sonnenenergie gemäß § 11 Abs. 2 Bau-nutzungsverordnung (BauNVO) ist aufzustellen. Die Genehmigung von Windkraftanlagen erfolgt mittels „Errichtungsgenehmigung“ durch die zuständige Genehmigungsbehörde (hier: BImSchG-Genehmigung). Ziel ist es, Flächen für die Gewinnung von Sonnenenergie planungsrechtlich zu sichern.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes wird das Plangebiet als Sondergebiet „Erneuerbare Energien“ nach § 11 Abs. 2 BauNVO dargestellt.

Hierbei ist es nicht erforderlich die verschiedenen Arten der erneuerbaren Energien darzustellen. Gemäß den bestehenden Planungen (hier: sachlicher Teilregionalplan Wind 2027 der Region Havelland-Fläming und B-Plan Nr. 2023-02" Feldheim – Die Berge: Hybridpark" der Stadt Treuenbrietzen) sind im Geltungsbereich Vorhaben für Windenergie und Solarenergie zulässig.

Geltungsbereich:

Das Plangebiet erstreckt sich nordöstlich der Ortslage Feldheim zwischen den Ortsteilen Dietersdorf, Lüdendorf und Feldheim. Im Südosten grenzt das Plangebiet an die Gemarkungen der Nachbargemeinde Niedergörsdorf.

Im Geltungsbereich liegen Flurstücke der Flur 6 und 7 der Gemarkung Feldheim und Flurstücke der Flure 35 der Gemarkung Treuenbrietzen. Das Plangebiet umfasst etwa 130,5 ha. Die Lage des Geltungsbereichs ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Folgende Flurstücke sind betroffen:

- Feldheim, Flur 6: 222, 221, 220, 219, 218, 217, 216, 215, 214, 213, 212, 211, 203, 202, 201, 194, 210, 209, 208, 207, 206, 205, 204, 200, 199, 198, 197, 232, 231, 230, 229, 228, 171, 170, 169, 167, 179, 178, 177, 175, 174, 173, 172, 227, 226, 225, 224, 223, 115, 127, 114, 126, 113, 112, 111, 123, 110, 77, 68, 67, 65, 35/4, 64, 63, 140, 138, 136, 166, 104, 103, 102, 100, 99, 96, 95, 94, 93, 92, 1, 70, 106, 105, 134, 133, 120, 132, 131, 168, 152, 108, 164, 146, 118, 116, 128, 101
- Feldheim, Flur 7: 67, 66, 77, 64, 63, 75, 57, 51, 65, 62, 60, 61, 73, 59, 58, 56, 55, 50
- Treuenbrietzen, Flur 35: 85/1, 83, 88, 87, 86, 85/2, 84

Es handelt sich um Landwirtschaftsflächen umgrenzt von Wald. In Nord-Süd-Richtung führt die Ortsverbindungsstraße zwischen Feldheim und Lüdersdorf durch das Plangebiet.

Auf den Flächen befinden sich mehrere Windkraftlagen, zusätzlich sind weitere Anlagen im Bereich geplant. Die derzeitigen und zukünftigen Anlagenstandorte werden aus dem Geltungsbereich ausgeklammert.

Frühzeitige Beteiligung

Der Vorentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht (mit Stand: 20.02.2025) wird im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegt sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt in der Zeit

vom 24.03.2025 bis einschließlich 25.04.2025.

Internet: Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind auf der Internetseite der Stadt Treuenbrietzen unter www.geoportal-treuenbrietzen.de/auslegungen.php einzusehen und können heruntergeladen werden. Zusätzlich stehen diese Unterlagen während der Auslegungsfrist auf dem neuen zentralen Planungsportal des Landes Brandenburg unter <https://diplan.brandenburg.de> und <https://blp.brandenburg.de> für Sie bereit.

Ergänzende Auslegung in Papier

im Zimmer 304 in der Bauverwaltung, 3.OG, des Rathauses der Stadtverwaltung Treuenbrietzen, Großstraße 105 öffentlich aus und können innerhalb der Dienstzeiten dort von jedermann eingesehen werden.

Dienstzeiten sind:

Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist wird der Öffentlichkeit in der Bauverwaltung, im Zimmer 304, der Stadt Treuenbrietzen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Ansprechpartner ist Frau Gehricke, Zimmer 304, Tel.: 033748/747 12. Während des Zeitraums der Offenlegung können von jedermann Stellungnahmen unter Angabe des Absenders schriftlich zu Protokoll bzw. an das Büro des Bürgermeisters per Postanschrift oder digital an D.Gehricke@treuenbrietzen.de abgegeben werden.

Die Öffentlichkeit kann sich innerhalb der genannten Frist über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung informieren. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen zu dem Vorentwurf des Bebauungsplanes, vorzugsweise elektronisch, bei Bedarf auch schriftlich oder mündlich während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht Gelegenheit zur Erörterung. Die Auslegung mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung dient der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB.

Hinweise:

Gemäß § 4a Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Der Antrag einer natürlichen oder juristischen Person, der einen Bebauungsplan oder eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 BauGB oder § 35 Abs. 6 BauGB zum Gegenstand hat, ist nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die oben genannten Formen der Öffentlichkeitsbeteiligung sind gleichermaßen für die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen offen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

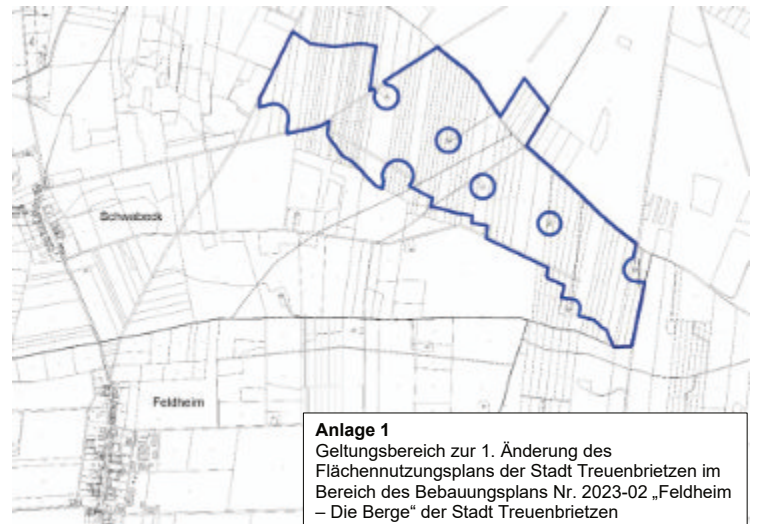
Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2023 (BGBl. I S. 394) m.W.v. 01.01.2024.

Treuenbrietzen, den 07.03.2025

Michael Knappe

Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter



Anlage 1
Geltungsbereich zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Treuenbrietzen im Bereich des Bebauungsplans Nr. 2023-02 „Feldheim – Die Berge“ der Stadt Treuenbrietzen

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen

Am: 07.04.2025 um 19:00 Uhr

Ort: Tagespflege Rosendiele, Bäckerstraße 8, 14929 Treuenbrietzen

Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen gehören, auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Weiterhin eingeladen sind die Jagdpächter und Jäger.

Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Verlesen des Protokolls der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 26.02.2025
3. Neuverpachtung für das Revier „Sernow“ für den Zeitraum 2025-2037 – Beschluss
4. Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft

Vorstand der Jagdgenossenschaft

Kontakt: jagdgenossenschaft-treuenbrietzen@gmx.de

Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen

Verpachtung in Treuenbrietzen „Revier Sernow“ Gemeinschaftsjagdbezirk der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen

Größe des Jagdbezirkes 474,69 ha
für den Zeitraum von 12 Jahren vom 01.04.2025 – 31.03.2037

vorkommende Wildarten Schwarzwild, Rehwild, sonstiges Nieder- und Raubwild

Die Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen vergibt die Jagdnutzung in Form der Verpachtung an pachtfähige, berechnete Personen für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk „Revier Sernow“. Ein einwandfreier Leumund und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Jägern und der Jagdgenossenschaft sind Voraussetzungen für die Pacht. Die ständige Erreichbarkeit des Pächters ist zu garantieren und im Angebot darzulegen. Die Verantwortung für die fachgerechte Entsorgung von Fallwild und Unfallwild sowie die volle Übernahme von Wild- und Jagdschäden wird dem Pächter auf seine Kosten und Lasten übertragen; näheres regelt der Pachtvertrag. Der Pächter hat weitere u.a. naturschutzrechtliche Auflagen und die Umsetzung einer modernen Jagd im abzuschließenden Pachtvertrag zu akzeptieren und umzusetzen; näheres regelt der Pachtvertrag.

Die Vergabe der Verpachtung erfolgt nach Gebot und Abstimmung durch die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Treuenbrietzen. Gebotsabgaben und ein Kurzlebenslauf sind schriftlich, mit den geforderten Nachweisen und der nachgewiesenen Jagdpachtfähigkeit bis zum 05.04.2025 an:

Kassenführung der Jagdgenossenschaft, Büro VLH, Großstraße 83, 14929 Treuenbrietzen

in einem geschlossenen Briefumschlag mit der Aufschrift: „Pachtangebot Revier Sernow“ zu senden.

Später eingehende Gebote werden nicht berücksichtigt.

Vorstand der Jagdgenossenschaft

Ortsteil Bardenitz

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Bardenitz im Jahr 2025 vom 11.02.2025

Öffentlicher Teil

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Bardenitz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss-Nr. 01/01/25-OB Ba

Der Ortsbeirat Bardenitz beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 649 Einwohner)	4.543,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	4.738,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	0,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	1.000,00
Individuelle Vereinsförderung:	
• Unterstützung Jubiläum Schützenverein	1.000,00
• Unterstützung Jubiläum Sportverein	1.000,00
Vereinsförderung (3,36 € je Mitglied)	
• Klausdorfer Kirche e.V.	124,32
• Kaninchenverein	94,08
• Schützenverein	94,08
• Sportverein	524,16
• Kinderland e.V.	90,72
• Feuerwehrverein	194,88
• Keilberger	60,48
• Reitverein	228,48
• Hausboden e.V.	168,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	158,80
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	4.738,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Bardenitz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss-Nr. 02/01/25-OB Ba

Der Ortsbeirat Bardenitz beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 642 Einwohner)	4.494,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	4.727,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	0,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	1.000,00
Individuelle Vereinsförderung	2.000,00
Vereinsförderung (Ansatz wie 2025)	
• Klausdorfer Kirche	124,32
• Kaninchenverein	94,08
• Schützenverein	94,08
• Sportverein	524,16
• Kinderland e.V.	90,72
• Feuerwehrverein	194,88
• Keilberger	60,48
• Reitverein	228,48
• Hausboden e.V.	168,00

Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen 147,80

Repräsentationen 0,00

GESAMTBETRAG 4.727,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Brachwitz

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Brachwitz im Jahr 2025 vom 24.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Brachwitz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Br

Der Ortsbeirat Brachwitz beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 164 Einwohner)	1.148,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	1.343,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	
DGH/Parkanlage	643,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	0,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	500,00
Jugendarbeit	100,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	100,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	1.343,00

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Brachwitz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Br

Der Ortsbeirat Brachwitz beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 164 Einwohner)	1.148,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	1.381,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	681,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	500,00
Jugendarbeit	100,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	100,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	1.381,00

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Feldheim

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Feldheim im Jahr 2025 vom 10.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Feldheim im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Fe

Der Ortsbeirat Feldheim beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 197 Einwohner)	1.379,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	1.574,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	0,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Vereinsförderung:	
Kultur- & Traditionsverein Feldheim	199,00
Sportverein Feldheim	554,00
Neue-Energien-Forum	159,00
Heimatverein Schwabec	284,00
Volkssolidarität Feldheim	229,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	99,00
Repräsentationen	
Jubiläum 90 Jahre FFW Feldheim	50,00
GESAMTBETRAG	1.574,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Feldheim im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Fe

Der Ortsbeirat Feldheim beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 192 Einwohner)	1.344,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	1.577,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	50,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Vereinsförderung:	
Kultur- & Traditionsverein Feldheim	195,00
Sportverein Feldheim	530,00
Neue-Energien-Forum	150,00
Heimatverein Schwabec	285,00
Volkssolidarität Feldheim	217,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	150,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	1.577,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Frohnsdorf

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Frohnsdorf im Jahr 2025 vom 26.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Frohnsdorf im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Fr

Der Ortsbeirat Frohnsdorf beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 422 Einwohner)	2.954,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	3.149,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	700,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	
Erneuerung Infopunkt „Schwarzes Brett“	300,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	800,00
Vereinsförderung Siedlerverein – für Unterstützung Brauchtumspflege	974,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	225,00
Repräsentationen	150,00
GESAMTBETRAG	3.149,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Frohnsdorf im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Fr

Der Ortsbeirat Frohnsdorf beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 422 Einwohner)	2.954,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	3.187,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	500,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	200,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	
Seniorenweihnachtsfeier	800,00
Vereinsförderung Siedlerheim – für Unterstützung Brauchtumspflege	1.332,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	255,00
Repräsentationen	100,00
GESAMTBETRAG	3.187,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Lobbese

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Lobbese im Jahr 2025 vom 27.02.2025

Öffentlicher Teil

Wahl des Ortsvorstehers des Ortsteils Lobbese der Stadt Treuenbrietzen

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Lo

Der Ortsbeirat Lobbese wählt Herrn Tommy Börner zum Ortsvorsteher des Ortsteils Lobbese der Stadt Treuenbrietzen.

Herr Tommy Börner ist zugleich Vorsitzender des Ortsbeirates Lobbese.

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers des Ortsteils Lobbese der Stadt Treuenbrietzen

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Lo

Der Ortsbeirat Lobbese wählt Herrn Jan Matthias zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsteils Lobbese der Stadt Treuenbrietzen.

Herr Jan Matthias ist zugleich stellvertretender Vorsitzender des Ortsbeirates Lobbese.

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Lobbese im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 03/01/25-OB Lo

Der Ortsbeirat Lobbese beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 271 Einwohner)	1.897,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	2.092,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	500,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	500,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	1.032,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	60,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.092,00

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Lobbese im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 04/01/25-OB Lo

Der Ortsbeirat Lobbese beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 260 Einwohner)	1.820,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	2.053,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	500,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	500,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	753,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	300,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.053,00

Der Beschluss wird mit 2 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Abschluss eines Vertrages mit Vodafone GmbH zur Weiternutzung des WLAN Brandenburg unter finanzieller Beteiligung des Ortsteils Lobbese in Höhe von mind. 50 % aus dem Ortsteilbudget

Beschluss Nr. 05/01/25-OB Lo

Der Bürgermeister der Stadt Treuenbrietzen wird beauftragt, einen Vertrag (Laufzeit 60 Monate ab 27.05.2025) mit der Vodafone GmbH abzuschließen. Dieser Vertrag regelt die Weiternutzung des öffentlichen WLAN-Hotspots am Dorfgemeinschaftshaus Zeudener Dorfstraße 31, 14929 Treuenbrietzen. Der Ortsbeirat stellt fest, dass weiterhin ein entsprechender Bedarf zur Bereitstellung eines öffentlichen WLAN-Angebotes im Ortsteil Zeuden besteht. An den laufenden Kosten beteiligt sich der Ortsteil Lobbese daher mit 50% der entstehenden Kosten. Diese werden aus dem jährlichen Ortsteilbudget über die gesamte Laufzeit des Vertrages bereitgestellt.

Der Beschluss wird mit 2 Nein-Stimmen einstimmig abgelehnt.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Lühdsdorf

Jagdgenossenschaft Lühdsdorf

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung
Termin: Mittwoch, dem 16. April 2025 um 18.00 Uhr
Ort: Lühdsdorf, Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung.
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung.

- 3. Genehmigung der Niederschrift der Genossenschaftsversammlung vom 16. Mai 2024
 - 4. Rückblick und Aussicht des Vorstandes zum Jagdjahr 2024/2025 bzw. 2025/2026
 - 5. Rechenschaftsbericht des Kassenführers zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Jagdjahres 2024/2025 gemäß § 14/2 der Satzung.
 - 6. Bericht der Rechnungsprüfer zum vergangenen Haushaltsjahr 2024/2025
 - 7. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2024/2025
 - 8. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2025/2026 gemäß § 14/1 der Satzung.
 - 9. Beratung und Beschluss zur Ausschüttung des Reinertrages an die Jagdgenossen 2024/2025 und 2025/2026
 - 10. Wahlvorschläge und Wahl des Jagdvorstandes gem. § 11 /1 der Satzung für den Vorsitzenden, zwei Beisitzern als Schriftführer und Kassenführer, sowie deren jeweilige Stellvertreter.
 - 11. Wahl der Rechnungsprüfer
 - 12. Sonstiges
- Schlusswort des neuen Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Lühndorf

Vorstand der Jagdgenossenschaft Lühndorf, im April 2025

Ortsteil Marzahna

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Marzahna im Jahr 2025 vom 25.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Marzahna im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025
Beschluss Nr. 01/01/25-OB Ma
Der Ortsbeirat Marzahna beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 394 Einwohner)	2.758,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	2.953,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	603,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	1.950,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	400,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.953,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Marzahna im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Ma
Der Ortsbeirat Marzahna beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 384 Einwohner)	2.688,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	2.921,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	571,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	1.950,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	400,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.921,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Niebel

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Niebel im Jahr 2025 vom 11.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Niebel im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Ni
Der Ortsbeirat Niebel beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 170 Einwohner)	1.190,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	1.385,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	695,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	640,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	50,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	1.385,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Niebel im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Ni
Der Ortsbeirat Niebel beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 161 Einwohner)	1.127,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	1.360,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	0,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	630,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	630,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	100,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	1.360,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	653,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	500,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	500,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	400,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.053,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Michael Knappe, Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter

Ortsteil Rietz

Beschlüsse aus der 1. Sitzung des Ortsbeirates Rietz im Jahr 2025 vom 11.02.2025

Öffentlicher Teil

Anpassung ortsteilbezogener Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Rietz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2025

Beschluss Nr. 01/01/25-OB Ri

Der Ortsbeirat Rietz beschließt für das Kalenderjahr 2025 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 267 Einwohner)	1.869,00
GESAMTBETRAG inkl. Deckelung	2.064,00

Projekthalte gem. Punkt 5 der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Bezeichnung	Betrag in EUR
Unterhaltungsmaßnahmen	664,00
Kleinere Investitionsmaßnahmen	500,00
Kulturelle und ähnliche Projekte	500,00
Jubiläen und Gratulationen zu besonderen Lebensereignissen der Bürger*innen	400,00
Repräsentationen	0,00
GESAMTBETRAG	2.064,00

Der Beschluss wird mit 3 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils Rietz im Rahmen des Ortsteilbudgets für das Kalenderjahr 2026

Beschluss Nr. 02/01/25-OB Ri

Der Ortsbeirat Rietz beschließt für das Kalenderjahr 2026 folgende Festlegung über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen des Ortsteils im Rahmen des Ortsteilbudgets:

Aufteilung des Ortsteilbudgets gemäß der Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Stadt Treuenbrietzen

Zusammensetzung des Budgets	Betrag in EUR
Sockelbetrag	200,00
Einwohnerbetrag (7 Euro x 260 Einwohner)	1.820,00
GESAMTBETRAG inkl. Erhöhung Sockelbetrag	2.053,00

Wasser- und Abwasserzweckverband „Nieplitztal“

Beschlüsse der 80. Verbandsversammlung vom 21.09.2022

A. Öffentlicher Teil

Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2021 und Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2021

Beschluss-Nr. 01/2109/22

Der geprüfte Jahresabschluss 2021 wird festgestellt und beschlossen.

Der im Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2021 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 53.519,01 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Entlastung des Verbandsvorstehers für das Wirtschaftsjahr 2021

Beschluss-Nr. 02/2109/22

Dem Verbandsvorsteher des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Ermächtigung des Verbandsvorstehers zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der WWN mbH

Beschluss-Nr. 03/2109/22

Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH festzustellen, den Geschäftsführern für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen und dem Vortrag des Jahresüberschusses in Höhe von 708,80 € auf neue Rechnung zuzustimmen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung des Erschließungsvertrages für das Baugebiet „Birnbäumweg“

Beschluss-Nr. 04/2109/22

Die Verbandsversammlung genehmigt den Erschließungsvertrag für das Baugebiet „Birnbäumweg“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung des Erschließungsvertrages für das Baugebiet „Am Baggersee“

Beschluss-Nr. 05/2109/22

Die Verbandsversammlung genehmigt den Erschließungsvertrag für das Baugebiet „Am Baggersee“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung des Erschließungsvertrages für das Baugebiet „Am Mühlenweg“ in Mühlenfließ OT Haseloff

Beschluss-Nr. 06/2109/22

Die Verbandsversammlung genehmigt den Erschließungsvertrag für das Baugebiet „Am Mühlenweg“ in Mühlenfließ OT Haseloff.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 06.07.2022 zum Abschluss eines Kreditvertrages

Beschluss-Nr. 07/2109/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 06.07.2022 getroffene Eilent-

scheidung über die Konditionen des Kreditvertrages in Höhe von 400.000 Euro mit einer Zinsbindung von 10 Jahren.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 21.09.2022 zum Abschluss eines Kreditvertrages

Beschluss-Nr. 08/2109/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 21.09.2022 getroffene Eilentscheidung zum Abschluss eines Kreditvertrages in Höhe von 422.501,74 €. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil

Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 06.07.2022 zu den Konditionen des Kreditvertrages

Beschluss-Nr. 09/2109/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 06.07.2022 getroffene Eilentscheidung über die Konditionen des Kreditvertrages in Höhe von 400.000 Euro mit einer Zinsbindung von 10 Jahren.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 21.09.2022 zu den Konditionen des Kreditvertrages

Beschluss-Nr. 10/2109/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 21.09.2022 getroffene Eilentscheidung über die Konditionen des Kreditvertrages in Höhe von 422.501,74 Euro mit einer Zinsbindung von 12 Jahren.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschlüsse der 81. Verbandsversammlung vom 22.11.22

A. Öffentlicher Teil

Beschluss der Vierten Fortschreibung des AW- Beseitigungskonzepts

Beschluss-Nr. 01/2211/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ stimmen der in der Anlage beigefügten Vierten Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für das Verbandsgebiet des WAZV „Nieplitztal“ in der Fassung vom 01.11.2022 zu.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Wasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Beschluss-Nr. 02/2211/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ billigen die vorliegende Kalkulation der Trinkwassergebühren 2023/2024 und stimmen der Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Wasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ vom 22.11.2022 zu.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Beschluss-Nr. 03/2211/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ billigen die vorliegende Kalkulation der angepassten Gebühren für die Schmutzwassersentsorgung und stimmen der Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ in der Fassung vom 22.11.2021 zu.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023

Beschluss-Nr. 04/2211/22

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird in der Fassung vom 09.11.2022 gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 18 der Verbandssatzung beschlossen.
 2. Das Investitionsprogramm (entsprechend Anlage zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023) wird beschlossen.
- Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss zur Empfehlung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens für die Prüfung und Testierung des Jahresabschlusses 2022

Beschluss-Nr. 05/2211/22

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschließen, dass entsprechend § 106 Abs. 2 Satz 3-5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die ARB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter Führung des Wirtschaftsprüfers, Herrn Richter, dem Landrat als der zuständigen Prüfungsbehörde für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2022 vorgeschlagen wird.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse der 82. Verbandsversammlung vom 21.03.2023

A. Öffentlicher Teil

Aufhebung des Beschlusses BV 04/2211/22

Beschluss-Nr. 01/2103/23

Der Beschluss 04/2211/22 wird aufgehoben.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss des Wirtschaftsplans 2023

Beschluss-Nr. 02/2103/23

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird in der Fassung vom 06.03.2023 gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit §18 der Verbandssatzung beschlossen.
 2. Das Investitionsprogramm (entsprechend Anlage zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023) wird beschlossen.
- Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über einen neuen Kassenkreditrahmen

Beschluss-Nr. 03/2103/23

Die Verbandsversammlung bevollmächtigt den Verbandsvorsteher und den Vorsitzenden der Verbandsversammlung den in den Vorvorjahren bestandenen Rahmenkreditvertrag wieder zu beleben und in einer zur Sicherung kontinuierlicher Liquidität erforderlichen voraussichtlichen Höhe von 200.000 € neu abzuschließen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse der 83. Verbandsversammlung vom 01.11.2023

A. Öffentlicher Teil

Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2022 und Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2022

Beschluss-Nr. 01/0111/23

Der geprüfte Jahresabschluss 2022 wird festgestellt und beschlossen.
Der im Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 199.990,69€ ist auf neue Rechnung vorzutragen.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Entlastung des Verbandsvorstehers für das Wirtschaftsjahr 2022

Beschluss-Nr. 02/0111/23

Dem Verbandsvorsteher des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird für das Wirtschaftsjahr 2022 Entlastung erteilt.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Ermächtigung des Verbandsvorstehers zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der WWN mbH

Beschluss-Nr. 03/0111/23

Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH festzustellen, den Geschäftsführern für das Wirtschaftsjahr 2022 Entlastung zu erteilen und dem Vortrag des Jahresdefizits in Höhe von 18.283€ auf neue Rechnung zuzustimmen.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss des Wirtschaftsplans 2024**Beschluss-Nr. 04/0111/23**

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird in der Fassung vom 17.10.2023 gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit §18 der Verbandssatzung beschlossen.
 2. Das Investitionsprogramm (entsprechend Anlage zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024) wird beschlossen.
- Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss zur Empfehlung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens für die Prüfung und Testierung des Jahresabschlusses 2023**Beschluss-Nr. 05/0111/23**

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschließen, dass entsprechend § 106 Abs. 2 Satz 3-5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die ARB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter Führung des Wirtschaftsprüfers, Herrn Richter, dem Landrat als der zuständigen Prüfungsbehörde für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2023 vorgeschlagen wird.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung des Erschließungsvertrags für das Bebauungsplangebiet „An der Albert- Schweitzer- Schule westlich Kameruner Weg“**Beschlussvorlage-Nr. 06/0111/23**

Die Verbandsversammlung genehmigt den Erschließungsvertrag für das Bebauungsplangebiet „An der Albert- Schweitzer-Schule westlich Kameruner Weg“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 05.07.2023 zum Abschluss eines Kreditvertrages**Beschluss-Nr. 07/0111/23**

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 05.07.2023 getroffene Eilentscheidung über den Abschluss eines Kreditvertrages in Höhe von 350.000 Euro.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil**Genehmigung der Eilentscheidung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und des Verbandsvorstehers vom 05.07.2023 zu den Konditionen des Kreditvertrages****Beschluss-Nr. 08/0111/23**

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ genehmigen die vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung und vom Verbandsvorsteher gemäß §5 Abs. 3 der Verbandssatzung am 05.07.2023 getroffene Eilentscheidung über die Konditionen des Kreditvertrages in Höhe von 350.000 Euro mit einer Zinsbindung von 10 Jahren.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Grundsatzbeschluss zur Ausübung eines Vorkaufsrechtes**Beschluss- Nr. 09/0111/23**

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschließt für den Fall der Veräußerung der Geschäftsanteile der EWE an der Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH in Höhe von 48% vom Vorkaufsrecht Gebrauch zu machen und die Anteile vollständig zu erwerben.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschlüsse der 84. Verbandsversammlung vom 12.08.2024**A. Öffentlicher Teil****Wahl des/der Vorsitzenden der Verbandsversammlung****Beschluss-Nr. 01/1208/24**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung beschließen, den/die Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ offen zu wählen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr. 02/1208/24

Die Mitglieder der Verbandsversammlung wählen Frau Anja Schmollack in offener Wahl zur Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Wahl des Stellvertreters des/der Vorsitzenden der Verbandsversammlung**Beschluss-Nr. 03/1208/24**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung beschließen, den Stellvertreter der Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ offen zu wählen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr. 04/1208/24

Die Mitglieder der Verbandsversammlung wählen Herrn Torsten Hennig in offener Wahl zum Stellvertreter der Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Wahl der zwei weiteren Mitglieder des Vorstands**Beschluss-Nr. 05/1208/24**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung beschließen, den Stellvertreter der Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ offen zu wählen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr. 06/1208/24

Die Mitglieder der Verbandsversammlung wählen Frau Anja Schmollack und Herrn Michael Müller in offener Wahl zum Mitglied des Vorstands des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse der 85. Verbandsversammlung am 24.09.2024**A. Öffentlicher Teil****Beschluss über den Erwerb von weiteren Geschäftsanteilen an der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH für den Zweckverband****Beschluss-Nr. 01/2409/24**

1. Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Nieplitztal“ erwirbt weitere Anteile an der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH mit dem Ziel zukünftig Gesellschafteranteile bis zu 74 v.H. an der WWN GmbH zu halten.
2. Der Verbandsvorsteher und die Vorsitzende der Verbandsversammlung werden ermächtigt, für den Wasser- und Abwasserzweckverband Nieplitztal Anteile an der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH zu erwerben und die dafür erforderlichen Verträge abzuschließen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil**Beschluss zur Ermächtigung des Verbandsvorstehers und der Vorsitzenden der Verbandsversammlung zur Unterzeichnung einer Auseinandersetzungsvereinbarung zum Erwerb von Anteilen an der WWN****Beschluss-Nr. 02/2409/24**

Der Verbandsvorsteher und die Vorsitzende der Verbandsversammlung werden ermächtigt für den Wasser- und Abwasserzweckverband Nieplitztal weitere Anteile an der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH im Umfang von 22% zu den Konditionen der ausgehandelten Auseinandersetzungsvereinbarung zu erwerben.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschlüsse der 86. Verbandsversammlung vom 03.12.2024**A. Öffentlicher Teil****Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2023 und Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2023****Beschluss-Nr. 01/0312/24**

Der geprüfte Jahresabschluss 2023 wird festgestellt und beschlossen.

Der im Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 44.146€ ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Entlastung des Verbandsvorstehers für das Wirtschaftsjahr 2023**Beschluss-Nr. 02/0312/24**

Dem Verbandsvorsteher des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Wasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Beschluss-Nr. 03/0312/24

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ billigen die vorliegende Kalkulation der Trinkwassergebühren 2025/2026 und stimmen der Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Wasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ in der Fassung vom 21.11.2024 zu. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss über die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Beschluss-Nr. 04/0312/24

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ billigen die vorliegende Kalkulation der angepassten Gebühren für die Schmutzwasserentsorgung und stimmen der Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ in der Fassung vom 21.11.2024 zu.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss des Wirtschaftsplans 2025

Beschluss-Nr. 05/0312/24

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ wird in der Fassung vom 21.11.2024 gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit §18 der Verbandssatzung beschlossen.
2. Das Investitionsprogramm (entsprechend Anlage zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025) wird beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss zur Empfehlung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens für die Prüfung und Testierung des Jahresabschlusses 2024

Beschluss-Nr. 06/0312/24

Die Mitglieder des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschließen, dass entsprechend § 106 Abs. 2 Satz 3-5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die ARB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter Führung des Wirtschaftsprüfers, Herrn Richter, dem Landrat als der zuständigen Prüfungsbehörde für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024 vorgeschlagen wird.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2021 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigV) wird der Beschluss über den Jahresabschluss 2021 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ öffentlich bekannt gemacht.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ hat in ihrer 80. Sitzung am 21.09.2022 mit Beschluss-Nr. 01/2109/22 den Jahresabschluss 2021 festgestellt und beschlossen, das Jahresergebnis auf neue Rechnung des Folgejahres vorzutragen. Der Verbandsvorsteher ist für das Wirtschaftsjahr 2021 entlastet worden (Beschluss-Nr. 02/2109/22).

Der Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde, Rechnungsprüfungsamt hat zu den vom Wirtschaftsprüfer erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerken keine eigenen Feststellungen getroffen.

Der Jahresabschluss 2021 einschließlich des Bestätigungsvermerkes wird in der Zeit vom 05.05.2025 bis einschließlich 23.05.2025 während der Dienststunden in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes – Großstraße 28, Raum E 1 in 14929 Treuenbrietzen – öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Treuenbrietzen, den 07.03.2025

Michael Knappe
Verbandsvorsteher

Wirtschaftliche Kennzahlen aus dem Jahresabschluss 2021 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

	ME	2020	2021
Bilanzsumme	T€	23.487	23300
dav. Eigenkapital	T€	14.235	14181
Eigenkapitalanteil	%	73,2	75,1
Umsatzerlöse	T€	2.518	2521
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	758	-53593
Investitionen	T€	781	766
Erhaltene Fördermittel	T€	1	0
Kreditaufnahme	T€	500	400
Kreditverbindlichkeiten	T€	4.335	4301
Wasserbereitstellung	m³	314.100	310.233
Anzahl Haushalte	Stück	2.654	2.755
Abwasseraufkommen	m³	435.678	432.564

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigV) wird der Beschluss über den Jahresabschluss 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ öffentlich bekannt gemacht.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ hat in ihrer 83. Sitzung am 01.11.2023 mit Beschluss-Nr. 01/0111/23 den Jahresabschluss 2022 festgestellt und beschlossen, das Jahresergebnis auf neue Rechnung des Folgejahres vorzutragen. Der Verbandsvorsteher ist für das Wirtschaftsjahr 2022 entlastet worden (Beschluss-Nr. 02/0111/23).

Der Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde, Rechnungsprüfungsamt hat zu den vom Wirtschaftsprüfer erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerken keine eigenen Feststellungen getroffen.

Der Jahresabschluss 2022 einschließlich des Bestätigungsvermerkes wird in der Zeit vom 05.05.2025 bis einschließlich 23.05.2025 während der Dienststunden in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes – Großstraße 28, Raum E 1 in 14929 Treuenbrietzen – öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Treuenbrietzen, den 07.03.2025

Michael Knappe
Verbandsvorsteher

Wirtschaftliche Kennzahlen aus dem Jahresabschluss 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

	ME	2021	2022
Bilanzsumme	T€	23300	23.260
dav. Eigenkapital	T€	14181	14.093
Eigenkapitalanteil	%	75,1	75,8
Umsatzerlöse	T€	2521	2.476
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	-53593	-88.320
Investitionen	T€	766	993
Erhaltene Fördermittel	T€	0	0
Kreditaufnahme	T€	400	400
Kreditverbindlichkeiten	T€	4301	4303
Wasserbereitstellung	m³	310.233	298.008
Anzahl Haushalte	Stück	2.755	2.766
Abwasseraufkommen	m³	432.564	428.684

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigV) wird der Beschluss über den Jahresabschluss 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ öffentlich bekannt gemacht.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ hat in ihrer 86. Sitzung am 03.12.2024 mit Beschluss-Nr. 01/0312/23 den Jahresabschluss 2023 festgestellt und beschlossen, das Jahresergebnis auf neue Rechnung des Folgejahres vorzutragen. Der Verbandsvorsteher ist für das Wirtschaftsjahr 2023 entlastet worden (Beschluss-Nr. 02/0312/24).

Der Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde, Rechnungsprüfungsamt hat zu den vom Wirtschaftsprüfer erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerken keine eigenen Feststellungen getroffen.

Der Jahresabschluss 2023 einschließlich des Bestätigungsvermerkes wird in der Zeit vom 05.05.2025 bis einschließlich 23.05.2025 während der Dienststunden in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes – Großstraße 28, Raum E 1 in 14929 Treuenbrietzen – öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Treuenbrietzen, den 07.03.2025

Michael Knappe
Verbandsvorsteher

Wirtschaftliche Kennzahlen aus dem Jahresabschluss 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

	ME	2022	2023
Bilanzsumme	T€	23.260	22169
dav. Eigenkapital	T€	14.093	13937
Eigenkapitalanteil	%	75,8	79,5
Umsatzerlöse	T€	2.476	2.714
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	-88.320	-44.146
Investitionen	T€	993	966
Erhaltene Fördermittel	T€	0	67
Kreditaufnahme	T€	400	350
Kreditverbindlichkeiten	T€	4303	4243
Wasserbereitstellung	m³	298.008	291.794
Anzahl Haushalte	Stück	2.766	2810
Abwasseraufkommen	m³	428.684	431.073

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) hat die Verbandsversammlung am 23.11.2021 mit Beschluss-Nr. 07/2311/21 über die Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschlossen. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird hiermit entsprechend § 14 Abs. 3 EigV i.V.m. § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg bekannt gemacht.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde vom Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde mit Schreiben vom 21.02.2022 erteilt.

In den Wirtschaftsplan des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ und in die Anlagen kann jeder während der Geschäftszeiten im Verwaltungsgebäude des Zweckverbandes in 14929 Treuenbrietzen, Großstraße 28, Zimmer E1 Einsicht nehmen.

Wirtschaftsplan des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2022
Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 23.11.2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 festgestellt:

1 Es betragen	€
1.1 im Erfolgsplan	
die Erträge	2.602.125
die Aufwendungen	- 2.595.971

der Jahresgewinn	6.154
der Jahresverlust	0
1.2 im Finanzplan	
Mittelzufluss	
aus laufender Geschäftstätigkeit	576.843
Mittelabfluss	
aus der Investitionstätigkeit	- 615.000
Mittelzufluss	
aus der Finanzierungstätigkeit	40.999
2 Es werden festgesetzt	
2.1 der Gesamtbetrag der Kreditneuaufnahme	
für Investitionen in 2022	450.000
für Umschuldung bestehender Kredite in 2022	500.000
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-	
ermächtigungen in 2022- 2024 auf	0
2.3 die Verbandsumlage	
für die Stadt Treuenbrietzen	0
für die Gemeinde Mühlenfließ	0

Treuenbrietzen, 23.11.2021

Michael Knappe
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) hat die Verbandsversammlung am 21.03.2023 mit Beschluss-Nr. 02/2103/23 über die Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschlossen. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird hiermit entsprechend § 14 Abs. 3 EigV i.V.m. § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg bekannt gemacht.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde vom Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde mit Schreiben vom 05.04.2023 erteilt.

In den Wirtschaftsplan des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ und in die Anlagen kann jeder während der Geschäftszeiten im Verwaltungsgebäude des Zweckverbandes in 14929 Treuenbrietzen, Großstraße 28, Zimmer E1 Einsicht nehmen.

Wirtschaftsplan des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2023
Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 21.03.2022 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

1 Es betragen	€
1.1 im Erfolgsplan	
die Erträge	2.909.678
die Aufwendungen	- 2.896.650
der Jahresgewinn	13.028
der Jahresverlust	0
1.2 im Finanzplan	
Mittelzufluss	
aus laufender Geschäftstätigkeit	626.826
Mittelabfluss	
aus der Investitionstätigkeit	- 777.000
Mittelzufluss	
aus der Finanzierungstätigkeit	157.518
2 Es werden festgesetzt	
2.1 der Gesamtbetrag der Kreditneuaufnahme	
für Investitionen in 2023	400.000
für Umschuldung bestehender Kredite in 2023	500.000
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-	
ermächtigungen in 2022- 2024 auf	0
2.3 die Verbandsumlage	
für die Stadt Treuenbrietzen	0
für die Gemeinde Mühlenfließ	0

Treuenbrietzen, 23.03.2023

Michael Knappe
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2024 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“

Gemäß § 7 Nr. 3 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) hat die Verbandsversammlung am 01.11.2023 mit Beschluss-Nr. 04/0111/23 über die Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2024 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ beschlossen. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird hiermit entsprechend § 14 Abs. 3 EigV i.V.m. § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg bekannt gemacht. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde vom Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark als allgemeine untere Landesbehörde mit Schreiben vom 03.01.2024 erteilt. In den Wirtschaftsplan des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“ und in die Anlagen kann jeder während der Geschäftszeiten im Verwaltungsgelände des Zweckverbandes in 14929 Treuenbrietzen, Großstraße 28, Zimmer E1 Einsicht nehmen.

**Wirtschaftsplan
des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitztal“**

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2024
Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 01.11.2023 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 festgestellt:

1	Es betragen	€
1.1	im Erfolgsplan	
	die Erträge	2.893.844
	die Aufwendungen	- 2.887.588
	der Jahresgewinn	6.256
	der Jahresverlust	0
1.2	im Finanzplan	
	Mittelzufluss	
	aus laufender Geschäftstätigkeit	672.970
	Mittelabfluss	
	aus der Investitionstätigkeit	- 874.000
	Mittelzufluss	
	aus der Finanzierungstätigkeit	203.161
2	Es werden festgesetzt	
2.1	der Gesamtbetrag der Kreditneuaufnahme für Investitionen in 2024	300.000
	für Umschuldung bestehender Kredite in 2024	500.000
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in 2022- 2024 auf	0
2.3	die Verbandsumlage	
	für die Stadt Treuenbrietzen	0
	für die Gemeinde Mühlenfließ	0

Treuenbrietzen, 01.11.2023

Michael Knape
Verbandsvorsteher

Sitzungstermine				
März 2025				
Mo	24.03.2025	19.00 Uhr	Aula der Gesamtschule Treuenbrietzen	Ausschuss für Stadt- und Ortsteilentwicklung, Energie und Klimaschutz
Di	25.03.2025	19.00 Uhr	Bürgerhaus „Alte Feuerwehr“	Ausschuss für Bildung, Ordnung und Sicherheit
Mi	26.03.2025	19.00 Uhr	Bürgerhaus „Alte Feuerwehr“	Hauptausschuss
April 2025				
Mo	07.04.2025	19.00 Uhr	Bürgerhaus „Alte Feuerwehr“	Stadtverordnetenversammlung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten!

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

30. Sabinchenfest in Treuenbrietzen

vom 13.06. - 15.06.2025

Treuenbrietzener Nachrichten

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus	20
Danksagung an alle Wahlhelfer	20
Glückwünsche	21
Aufruf an die Treuenbrietzener Bürgerinnen und Bürger	21
Aus der Redaktion der Treuenbrietzener Nachrichten	21
Wissenswertes	21
Bereitschaftsdienst der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal	21
Havariedienste	21
Öffnungszeiten unserer öffentlichen Einrichtungen	21
Blutspende 2025	21
Wildnisstiftung sichert wertvolle Naturfläche	21
Schule & Wirtschaftsforum Potsdam-Mittelmark	23
Treuenbrietzener Wohnungsbaugenossenschaft mbH	24
Vereine / Verbände	24
Heimatverein Treuenbrietzen e.V.	24
Bardenitzer Hausboden e.V.	24
Aktuelles aus dem Hundesportverein Treuenbrietzen e.V.	24
Kegelsportverein Treuenbrietzen e.V.	25
Hallo Schule e.V.	25
Mitteilung des MTV 1861 Treuenbrietzen e.V.	26
Krankenhaus	26
Computertomograph der Spitzenklasse in Dienst gestellt	26
Neue Johanniter-Tagesklinik mit ganzheitlichem Ansatz	26
01.04.2025 an der Johannite-Pflegeschule Treuenbrietzen:	
Lehrkraft und Azubis willkommen	26
Projekt mit der Gesamtschule Treuenbrietzen	27
Veranstaltungen	27
Einladung zum 20. Forum für den ländlichen Raum	27
FBG - Waldgemeinschaft „Fläming“ Marzahna GbR	27
Stiftung Naturlandschaften Brandenburg	28
Schulen / Kindereinrichtungen	28
Gesamtschule Treuenbrietzen	28
Betriebsprüfung in der Birken-Grundschule	29
Haus der kleinen Strolche	29
Naturkita „Kinderland“	29
Ortsteile	29
Glückwünsche	29

Aus dem Rathaus

Danksagung an alle Wahlhelfer

Die Stadtverwaltung als Wahlbehörde und die Wahlleitung der Stadt Treuenbrietzen bedanken sich ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für den Einsatz im Wahlvorstand eines Wahl- oder eines Briefwahllokals bei der Bundestagswahl am 23. Februar 2025.

Insgesamt unterstützen bis zu 126 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 14 Wahllokalen und drei Briefwahllokalen der Stadt Treuenbrietzen.

Diese ehrenamtliche Tätigkeit war entscheidend für das Gelingen des Wahlablaufes und trug erheblich zu einer fehlerfreien Ergebnisermittlung bei.

Es ist uns gelungen ist, auch in einer sehr kurzen Vorbereitungszeit den gestellten Anforderungen gerecht zu werden und Dank Ihrer Unterstützung so einen reibungslosen Ablauf am Wahltag zu gewährleisten.

Im Ergebnis dieser Anstrengungen konnte am Wahlabend zu einem sehr frühen Zeitpunkt ein vorläufiges Ergebnis übermittelt werden.

Einen besonderen Dank ergeht an die Mitglieder des Wahlvorstandes der Stadt Treuenbrietzen, die die Prüfung der Wahlunterlagen sowie bei der Vor- und Nachbereitung der Wahlen unterstützt haben.

Wir danken uns bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ganz herzlich für die tolle Unterstützung.

Michael Knape
-Bürgermeister als Hauptverwaltungsbeamter-

Kathrin Petters
-Wahlleiter-

Glückwünsche

Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt, die zwischen dem 22.03.2025 und 18.04.2025 Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, gratuliere ich im Namen aller Stadtverordneten und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Michael Knappe, Bürgermeister



Aufruf an die Treuenbrietzener Bürgerinnen und Bürger

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Treuenbrietzen,

seit einigen Jahren ist die Stadt Treuenbrietzen bemüht, das **bürgerschaftliche Engagement** ihrer Bürger und Bürgerinnen zu fördern und zu fordern.

Um positive Beispiele nach außen auch deutlich zu machen, wurde auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung im Jahre 2005 festgelegt, dass die vielen positiven Beispiele in der Stadt in einer geeigneten Form öffentlich gewürdigt werden sollen. Wie wichtig dieses bürgerschaftliche Engagement für die Stadt Treuenbrietzen ist, zeigen uns die vielen Vereine, Initiativen und die unzähligen Hilfen außerhalb jeder Öffentlichkeit. Für die öffentliche Hand wird es sich zunehmend schwieriger gestalten, ihre Daseinsfürsorge für die Bürgerinnen und Bürger vollständig zu gewährleisten.

In den vergangenen Jahren konnten wir im Rahmen der Sabinchenfestspiele schon einige Bürgerinnen und Bürger für ihre ehrenamtlichen Aktivitäten für das Wohl unserer Stadt öffentlich ehren. Es gibt jedoch noch viel mehr bürgerschaftliches Engagement, was es verdient, ausgezeichnet zu werden.

Ich möchte Sie daher bitten, dem Auswahlgremium, bestehend aus Herrn Ralf Bohl, Frau Ilka Glück, Herrn Detlef Schubert, Herrn Carsten Lehmann, Herrn Günter Gundlach und Herrn Michael Mrochen Vorschläge zu unterbreiten, um positive Beispiele öffentlich zu machen.

Ihre Vorschläge bitten wir, bis **zum 31. März 2025** bei einem der Mitglieder dieses Gremiums oder direkt im Büro des Bürgermeisters einzureichen. Bitte nennen Sie uns auch einen Ansprechpartner, der bei möglichen Rückfragen Auskunft zum Antrag bzw. zur vorgeschlagenen Person geben kann.

Trauen Sie sich, denn nur so haben wir die Möglichkeit, die positiven Dinge in dieser Stadt auch nach außen zu tragen.

In Erwartung Ihrer Vorschläge und der Hoffnung, im Interesse der Stadt auch zukünftig mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement rechnen zu können, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Michael Knappe, Bürgermeister

Aus der Redaktion der Treuenbrietzener Nachrichten:

Für Artikel der Treuenbrietzener Nachrichten wurde eine separate Mailadresse erstellt:

tn@treuenbrietzen.de

Der Redaktionsschluss für die April - Ausgabe ist

Freitag, der 04. April 2025, 12:00 Uhr.

Alle später zugesendeten Artikel können keine Berücksichtigung finden.

ZIMMEREI

AUSBAU - MONTAGEN

ALLES ROGER

Niemegker Weg 9
14929 Treuenbrietzen
OT Neu-Rietz

Mobil 0173 - 5 21 84 76
Tel./Fax 03 37 48 - 13 204
ralf.hankel1@freenet.de

Dachstühle · Carports · Altbausanierung

Wissenswertes

Bereitschaftsdienst der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH

Der Bereitschaftsdienst der **WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitztal mbH** ist außerhalb der festgelegten Arbeitszeit (Arbeitszeit: Montag bis Donnerstag von 6:30 Uhr- 15:30 Uhr und Freitag von 6:30 Uhr- 12:00 Uhr) für den **Bereich Versorgung** (Trinkwasser) unter der Ruf- Nr. 03 37 48/ **1 52 17** und für den **Bereich Entsorgung** (Abwasser) unter der Ruf- Nr. 03 37 48/ **7 02 75** zu erreichen.

Müller, Meinusch - Geschäftsführer

Havariedienste

Wasser- und Abwasserzweckverband Jüterbog-Fläming: 03372 / 4179-0

Stromstörungen: 03361 / 7332333

EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH: 0331 / 7495 330

Stadtverwaltung Treuenbrietzen (Straßenbeleuchtung, Straßenschäden): 033748 / 74710

Die Öffnungszeiten der Beratungsstellen entnehmen Sie bitte den Aushängen im Bürgeramt, Seniorenzentrum oder dem Fläming-Echo.

Öffnungszeiten unserer öffentlichen Einrichtungen

Ab sofort sind wir für Sie wieder zu den regulären nachfolgenden Öffnungszeiten persönlich erreichbar.

Für die schnellere Bearbeitung Ihres Anliegens, empfehlen wir Ihnen jedoch im Voraus telefonisch oder online einen Termin zu buchen.

Die Schiedsstelle in unserem Hause ist jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung erreichbar.

Die Polizei ist nach Terminabsprache erreichbar.

Reguläre Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 15:00 Uhr

(Änderungen vorbehalten!)

Die Redaktion

Blutspende 2025

Am **01.04.2025** findet von **15:00 – 19:00 Uhr** die nächste Blutspende im Bürgerhaus „Alte Feuerwehr“ in der Breiten Straße statt. Wir möchten hiermit den Treuenbrietzenern für die rege Teilnahme danken. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-blutspende.de oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11 aus dem dt. Festnetz.

DRK Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes

Freiraum für Wildkatze, Nachtschwalbe und Rothirsch: Wildnisstiftung sichert 776 Hektar wertvolle Naturfläche – ein

Mit Unterstützung des Wildnisfonds des Bundes konnte die Wildnisstiftung 776 Hektar Naturschutzflächen auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Heidehof erwerben. Diese bedeutsamen Naturgebiete bleiben damit dauerhaft geschützt – ein entscheidender Schritt für die biologische Vielfalt und die Vernetzung wertvoller Wildnisgebiete in Brandenburg.

Neuer Lebensraum für bedrohte Arten

Die neu gesicherten Flächen sind ein Hotspot für seltene und bedrohte Arten. Die Nachtschwalbe, die in der Nähe eines ihrer bundesweit wichtigsten Vorkommen hat, findet weiterhin geschützte Brutgebiete. Auch die Wildkatze, die erst 2023 im benachbarten Wildnisgebiet Jüterbog nachgewiesen wurde, kann sich hier in Zukunft ansiedeln. Hinzu kommen Rothirsch, Wolf, zahlreiche Insektenarten und eine Vielzahl weiterer Wildtiere, die von dem geschützten Areal profitieren.

Ein Meilenstein für Brandenburgs Wildnis

Dr. Andreas Meißner, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands der Wildnisstiftung, hebt die Bedeutung dieses Erfolgs hervor: „Dank der Förderung des Wildnisfonds der Bundesregierung können wir einen weiteren Naturschatz für kommende Generationen bewahren. Der Flächenkauf gibt uns die Möglichkeit, wertvolle Naturparadiese im Landkreis Teltow-Fläming großräumig zu vernetzen und damit die biologische Vielfalt nachhaltig zu sichern.“

Ermöglicht wurde der Kauf von 776 Hektar durch eine Förderung über den Wildnisfonds der Bundesregierung. Weitere 18 Hektar erwarb die Wildnisstiftung mit Eigenmitteln. Um die für eine Förderung durch den Wildnisfonds notwendigen 1000 Hektar Größe perspektivisch erreichen zu können, hat die Dieter Mennekes Umweltstiftung, Flächeneigentümerin in direkter Nachbarschaft, ihre Bereitschaft signalisiert, Teile ihrer Flächen ebenfalls in Wildnis zu überführen. Die Stiftung freut sich auf den Austausch mit den umliegenden Ortschaften und bietet gemeinsam mit ihrem Nachbarn Exkursionen über die neuen Flächen an. Diese und weitere Erlebnismöglichkeiten der „Wildnis vor der Haustür“ im Jubiläumsjahr der Wildnisstiftung sind unter www.wildnisstiftung.de veröffentlicht.

Wertvolle Naturgebiete wachsen zusammen

Die neu erworbenen Flächen umfassen vielfältige Lebensräume – von Silbergrasfluren und Trockenrasen bis hin zu naturnah aufwachsenden Mischwäldern mit Birken und Kiefern. Sie liegen im Naturschutzgebiet Heidehof-Golmberg. Einen Großteil der Fläche widmet die Stiftung sofort der ungestörten Wildnisentwicklung. In den noch wirtschaftlich geprägten Kiefernforsten wird durch gezielten Waldbau die natürliche Verjüngung gefördert. Spätestens in zehn Jahren werden auch diese Bereiche der Wildnis überlassen.

Gemeinsam mit der Dieter Mennekes Umweltstiftung arbeitet die Wildnisstiftung aktuell an Möglichkeiten, die wertvollen Naturgebiete der Flächennachbarn optimal miteinander zu verbinden.

Wildnisbilanz in Brandenburg: ein starkes Signal

Mit den neuen Flächen trägt die Wildnisstiftung weiter erheblich zur Wildnisbilanz in Brandenburg bei. Bereits über 40 % der geschützten Wildnisflächen des Landes befinden sich in ihrem Eigentum. Insgesamt betreut sie mittlerweile beeindruckende 15.148 Hektar auf vier ehemaligen Truppenübungsplätzen. Dieser neue Meilenstein zeigt: Wildnis in Deutschland hat eine Zukunft – und die Stiftung Naturlandschaften Brandenburg setzt sich mit voller Kraft dafür ein! Eine große Hilfe dabei ist der Wildnisfonds.

Wildnis schützen mit dem Wildnisfonds

Konkretes Ziel laut der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS) ist es, der Natur auf mindestens zwei Prozent der deutschen Landesfläche wieder Raum für ihre ungestörte, natürliche Entwicklung zu überlassen. Der Wildnisfonds unterstützt das Zwei-Prozent-Wildnis-Ziel der Bundesregierung.

Mit der Betreuung des Wildnisfonds hat das BMUV die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH beauftragt. Das Förderprogramm richtet sich an Besitzer*innen von Wald-, Moor- oder Auenflächen, darunter Kommunen, Kirchen oder Privatleute, die ihre Flächen zur Wiederherstellung der Wildnis in Deutschland bereitstellen wollen. Mit Hilfe des Wildnisfonds können Naturschutzorganisationen oder Stiftungen diesen Grund oder das Nutzungsrecht daran erwerben und so einen Raum sicherstellen, in dem sich die Natur wieder nach ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten entwickeln kann. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Grundstück gesucht!

Ihr Grundstück ist Ihnen zu groß?



Als Hausbauunternehmen suchen wir für unsere Bauherrenfamilien Grundstücke in Treuenbrietzen, Jüterbog und Umgebung - egal wie groß. Wir unterstützen Sie bei eventueller Teilung und bei der Entsorgung von Abrissobjekten. Für Sie als Verkäufer entstehen keine Kosten.

Sprechen Sie mich an: Town & Country Musterhaus Bad Belzig
Christel.Kohl@tc.de • Tel. 01522 630 2230

ELECTRIC-SERVICE

Jüterboger Straße 36
14929 Treuenbrietzen
☎ 033748 - 12697
Fax 033748 - 10402
Mobil 0172 - 3894015

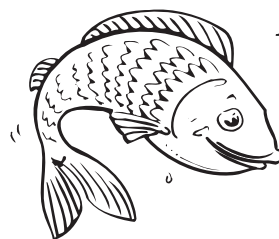
L. Knoll



⚡ **Elektroinstallation**
⚡ **Photovoltaikanlagen**

**Mitarbeiter
gesucht!**

www.electric-service-knoll.de



Forellenhof Locktow

- Karpfen
- Regenbogenforellen
- Lachsforellen, Störe
- Saiblinge, Kaviar

Öffnungszeiten:

Do - Fr 10.00 - 16.00 Uhr
Sa 9.00 - 11.30 Uhr

frisch & geräuchert

Tel.: 033843 | 40351

14806 Locktow | Mühlenstraße



Ab **sofort** suchen wir für die **Birken-Grundschule** in Treuenbrietzen in Trägerschaft des gemeinnützigen „Hallo Schule e. V.“ eine:n

Hortleiter:in (m/w/d)

Du möchtest **Verantwortung übernehmen** und damit die personelle, organisatorische, administrative und pädagogische Leitung des Birken-Hortes werden? Du hast bereits Erfahrungen in leitender Position sammeln können oder bist bereit, dich berufsbegleitend zu qualifizieren? In 15–30 Stunden pro Woche bieten wir dir ein engagiertes Team und viel Gestaltungsspielraum für deine pädagogischen Ideen an einem naturnahen Arbeitsplatz.

Außerdem suchen wir ab dem **01.08.2025** eine:n

Erzieher:in (m/w/d)

Du bist Erzieher:in/Kindheitspädagog:in und hast Lust, 15–30 Stunden/Woche Schulkinder beim täglichen Lernen in Hort und Schule zu begleiten?

Findest du dich in einer Stelle wieder?

Dann melde Dich bitte bis zum **31.03.2025** bei uns unter:

Hallo Schule e. V.
Belziger Straße 25
14929 Treuenbrietzen
E-Mail: hallo@halloschule.de



**Birken
Grundschule**
MONTESSORI-NATURSCHULE
TREUENBRIETZEN

www.birken-grundschule.de/mit-uns-arbeiten



Erfolgreiches Online-Treffen des Arbeitskreises Schule & Wirtschaft PM – Neue Impulse für die Berufsorientierung an Grundschulen

Bad Belzig, 27. Februar 2025 – Am 27. Februar 2025 fand die jüngste Sitzung des Arbeitskreises Schule & Wirtschaft PM für Grundschulen statt. In einer Online-Konferenz tauschten sich Lehrkräfte, Unternehmensvertreter und weitere Kooperationspartner intensiv über praxisnahe Berufsorientierungsangebote für Grundschulen aus. Die Veranstaltung bot zahlreiche Impulse für die frühzeitige Heranführung von Schülerinnen und Schülern an verschiedene Berufsfelder.

Berufsorientierung spielerisch und praxisnah gestalten

Ein Höhepunkt war die Vorstellung „Berliner Schulpate“ durch Andreas Krebs (Module Spezial-Gerüstbau GmbH) und Projektleiterin Clarissa Kugge (Berliner Schulpate). Das Programm „Abenteuer Beruf“ ermöglicht Grundschülerinnen und -schülern ab der vierten Klasse auf spielerische Weise erste Einblicke in die Berufswelt. „Kinder sollen frühzeitig erleben, dass Berufe spannend und vielfältig sind. Mit unseren Berufspaten und -patinnen bieten wir eine praxisnahe und interaktive Heranführung“, erklärte Kugge.

Das Projekt hat sich bereits an 35 Grundschulen in Berlin bewährt. Mit Unterstützung von 180 ehrenamtlichen Berufspaten und -patinnen aus 13 Branchen finden Unterrichtseinheiten und Betriebsbesuche statt. „Unser Ziel ist es, die Kinder auf Augenhöhe abzuholen und sie mit praktischen Erfahrungen zu begeistern“, betonte Andreas Krebs.

Natur erleben und Berufe entdecken

Christoph Diedicke vom Naturparkverein Hoher Fläming e.V. präsentierte innovative Umweltbildungsangebote für Grundschulen. Die Naturparkwerkstatt bietet Workshops zu traditionellen Handwerkstechniken, Wildkräuterkunde und Geocaching. „Kinder erfahren hier hautnah, wie Natur und Berufswelt zusammenhängen“, so Diedicke.

Besonders beliebt ist die „Expedition zu Molch, Kröte & Co.“, bei der die Schülerinnen und Schüler die heimische Tierwelt erkunden. „Wir verbinden Umweltbildung mit handlungsorientiertem Lernen – das hinterlässt einen nachhaltigen Eindruck“, erklärte Diedicke weiter.

Unternehmen goes Grundschule – Einblicke in Handwerk und Technik

Ein weiteres Highlight war das Praxisprojekt von der MB Brandschutztschlerei Beelitz GmbH. Lisa-Marie Beelitz berichtete über den Berufsorientierungstag in der Geschwister-Scholl-Grundschule Bad Belzig, der Ende letzten Jahres stattfand. Hier konnten Schülerinnen und Schüler unter Anleitung selbst kleine Werkstücke anfertigen. „Es ist großartig zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder arbeiten und handwerkliche Fähigkeiten entdecken“, so Beelitz.



AK Schule & Wirtschaft PM Grundschulen (Online) 27. Februar 2025



Herzlich willkommen im Naturparkzentrum Hoher Fläming!



30. Sabinchenfest in Treuenbrietzen vom 13.06. - 15.06.2025

Ebenfalls praxisnah gestaltete sich das Angebot vom Neue Energien Forum Feldheim (NEF Feldheim), das den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Berufsorientierungstages an der Grundschule Bad Belzig Berufe im Bereich erneuerbarer Energien näherbrachte. In interaktiven Stationen konnten die Kinder die Funktionsweise von Windenergie erleben und kreative Aufgaben lösen. „Nachhaltigkeit und Technik greifen hier perfekt ineinander“, resümierte Susanne Sombert von NEF Feldheim.

Schülerwettbewerb TECCI 2025 – Schülerinnen und Schüler zeigen Innovationsgeist

Ein wichtiger Programmpunkt war der Aufruf zur Teilnahme am Schülerwettbewerb TECCI 2025. „Wir suchen innovative, kreative und ausgefallene Projekte von Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark“, erklärte Linda Schröder vom Netzwerk Schule & Wirtschaftsforum PM der TGZ PM GmbH. Die besten Ideen werden am 18. Juni 2025 im Digitalwerk in Werder (Havel) prämiert. „Der Wettbewerb ist eine großartige Gelegenheit für junge Talente, ihre Ideen zu präsentieren“, ergänzte Caroline Stallbaum, ebenfalls vom Netzwerk Schule & Wirtschaftsforum PM.

Positive Resonanz und Ausblick

Der nächste Arbeitskreis Schule & Wirtschaft PM für Grundschulen findet am 26. Februar 2026 erneut online statt. „Wir freuen uns darauf, weitere spannende Initiativen kennenzulernen und gemeinsam neue Wege in der Berufsfrühorientierung zu gehen“, so die Veranstalter Linda Schröder und Caroline Stallbaum.

Die Organisation und Durchführung der Arbeitskreise Schule & Wirtschaft PM ist ein Aufgabenbereich des Netzwerks Schule & Wirtschaftsforum PM der TGZ PM GmbH, das aus Mitteln des Landkreises Potsdam-Mittelmark finanziert wird. Ansprechpartnerin: Arbeitskreise Schule & Wirtschaft PM, Linda Schröder, Tel.: 033841 65381, Mail: linda.schroeder@tgz.pm

Treuenbrietzener Wohnungsbaugesellschaft mbH



Angebote Mietwohnungen

Leipziger Straße 4 in Treuenbrietzen

Räume:	1 Zimmer im 1.OG (Aufzug vorhanden) barrierefrei / altersgerecht / Dusche
Wohnfläche:	40,27 qm
Mietpreis:	370,00 € kalt zzgl. NK und Kautions
Art Energieausweis:	Verbrauchsausweis
Energiekennwert:	128 kWh (m²a)
wesentlicher Energieträger:	Gas
Baujahr Gebäude:	1893
Bemerkung:	vermietbar ab 01.06.2025

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte per e-mail unter:
info@treuenbrietzener-wohnungsbaugesellschaft.de oder telefonisch unter:
033748 15538.



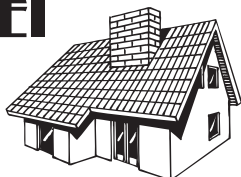
DACHDECKEREI RONNY SCHMIDT

- ▲ Dacheindeckung
- ▲ Dachklempnerei
- ▲ Abdichtungstechnik
- ▲ Carport- u. Terrassenüberdachungen
- ▲ Schornsteinkopfsanierung
- ▲ Reparaturarbeiten mit eigener Hebebühne
- ▲ Dachrinnenreinigung



033748 / 23 93 82
0173 / 846 97 57

Brachwitzer Dorfstraße 58
14929 Treuenbrietzen



Vereine/Verbände



Heimatverein Treuenbrietzen e. V., Großstraße 1 A, 14929 Treuenbrietzen

www.heimatverein-treuenbrietzen.de
Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite.

Herzlichen Glückwunsch!

In der Zeit vom 23.03.2025 bis zum 18.04.2025 werden einige Vereinsmitglieder Ihren Geburtstag feiern. Der Vorstand gratuliert Ihnen an Ihrem Festtag mit guten Wünschen für das neue Lebensjahr.



Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

hiermit lade ich euch zur außergewöhnlichen Mitgliederversammlung am Montag, 14. April 2024 um 19:30 Uhr ins Heimatmuseum Treuenbrietzen, Großstraße 1 A ein.

Vorstandsmitglieder sind von ihren Posten zurückgetreten. Aufgrund dessen müssen die vakanten Posten entsprechend unserer Satzung nachgewählt werden.

Tagesordnung

1. Wahl des/r Versammlungsleiters/in und Wahl des/r Protokollanten/in
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Wahlen der vakanten Positionen
 - 4.1. Wahl des/r stellvertretenden Vorsitzenden
 - 4.2. Wahl des/r Kassenwart/in
 - 4.3. Wahl des/r Schriftführer/in
5. Sonstiges

C. Wricke, Vorsitzende des Heimatverein Treuenbrietzen e.V.

Bardenitzer Hausboden e.V.



Objekt des Monats:

Flaschen der Brauerei Rottstock/Stahlberg aus Treuenbrietzen

Der Bardenitzer Hausbodenverein digitalisiert die Exponate in seinem Museum. Für eine bessere Beschreibung der Objekte und mehr Hintergrundwissen recherchieren wir nach Informationen.

Wer Dokumente, Informationen oder Fotografien zum Objekt des Monats hat und den Bardenitzer Hausbodenverein unterstützen möchte, der kann sich gerne unter 01746240053 oder info@flaeming-dorf.de beim Vereinsmitglied Tobias Bank melden.

Aktuelles aus dem Hundesportverein Treuenbrietzen e.V.

Im vergangenen Jahr feierte der Hundesportverein Treuenbrietzen e.V. sein 75jähriges Jubiläum. Dass es die Ortsgruppe schon so lange gibt, ist nicht zuletzt dem Ehrenamt im Vorstand des Vereines zu verdanken, dass über diesen Zeitraum von den Hundesportfreunden Hans Joachim Knappe als langjähriger Kassierer, Sandra Jelitto als langjährige Schriftführerin und Zuchtwartin, Manfred Kadach als langjähriger Platzwart, Mirco Kadach als Abrichtewart, Nicole Kadach als stellvertretende Vorsitzende oder Dieter Baatsch und Ingo Jelitto als Vorsitzende des Vereins geleistet wurde. Dieses Ehrenamt bereichert das Ver-

einsleben im Verein ungemein und kann nicht hoch genug geschätzt werden. Hält es doch einen Verein am Leben. Es ist der Herzschlag des Vereins.

Nun hatte der Hundesportverein Treuenbrietzen e.V. am 31. Januar 2025 seine alljährliche Jahreshauptversammlung. Bei dieser Veranstaltung wurde der Vorstand des Vereines neu gewählt. Darüber hinaus wurde das Vereinsleben über den neuen Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 definiert.

Außerdem besteht auch die Möglichkeit für Interessierte, uns an den Übungstagen Donnerstag von 14:30 bis 18:00 und Samstag von 14:30 bis 18:00 auf dem Hellberg zu besuchen und wer einen Vierbeiner hat, kann auch gerne ein Probetraining absolvieren, auch wenn keine Prüfung am Ende das Ziel ist. Wir sind offen für alle Rassen und Mischlinge, insbesondere aber dennoch für den Deutschen Schäferhund.

Zu unseren vornehmlichen Aufgaben als Ortsgruppe des Schäferhund Vereines (SV) gehören darüber hinaus aber auch

- Die Züchtung eines Gebrauchshundes nach den Vorgaben des SV.
- Die Ausbildung unserer vierbeinigen Freunde.
- Die Förderung der Jugendarbeit
- Die tierschutzgerechte Arbeit mit unseren Vierbeinern

Darüber hinaus wird auch die Geselligkeit des Vereins gepflegt. Um unser Vereinsgelände immer in Ordnung zu halten und die Unkosten für unser Vereinsgebäude zu stemmen, suchen wir als gemeinnütziger Verein immer Sponsoren, die uns finanziell unterstützen. Die Sponsoren erhalten für Ihre Spende eine Spendenbestätigung, die für das Finanzamt verwendet werden kann.

Im Sinne der Züchtung eines gesunden Gebrauchshundes wird in diesem Jahr im August auch wieder eine Ortsgruppenzuchtschau für Deutsche Schäferhunde stattfinden, zu der alle Interessierten schon jetzt recht herzlich eingeladen sind.

Die Regionalmeisterin / Kegeln 2025 Altersklasse Damen B kommt vom Kegelsportverein Treuenbrietzen e.V.

Am 2. März 2025 fanden die Regionalmeisterschaften Mitte im Bohle-Kegeln in Frankfurt/Oder statt.

Eine Kegelsportlerin und zwei Kegelsportler unseres Vereines hatten sich für diese Meisterschaft qualifiziert.

Mit einem Vorsprung von 7 Holz konnte unsere Sportfreundin Christiane Klink bei den Damen B den Sieg erringen.

Platz 1	Christiane Klink	KSV Treuenbrietzen	872 Holz
Platz 2	Ilona Krüger	KSC Victoria 77 Neu-Plötzin	865 Holz
Platz 3	Ramona Benicke	SG Blau-Weiß Beelitz	850 Holz

Bei den Herren B erkämpfte sich der Sportfreund Günter Grabow ebenfalls mit 872 Holz einen soliden 5. Platz.

Sportfreundin Klink und Sportfreund Grabow konnten sich somit ihre Tickets für die Landesmeisterschaft am 27. April in Berlin-Marzahn sichern.

Wir wünschen ihnen dort eine glückliche Hand und „GUT HOLZ“!!!

Einen guten 7. Platz mit 874 Holz bei den Herren erspielte sich unser Sportfreund Markus Grynow.

Glückwunsch allen 3 Teilnehmern zu ihren erzielten Leistungen!

Weitere Ergebnisse

Kreisliga Damen

Das letzte Punktspiel der Saison 2024/2025 bestritt unsere Damenmannschaft in Schenkenberg.

Die heimischen Damen nutzten den Heimvorteil und konnten das Turnier für sich entscheiden.

Platz 1	SpG Rädels/Schenkenberg	2646 Holz
Platz 2	KSV Treuenbrietzen	2622 Holz
	Nancy Schulze	835 Holz
	Ute Kutzner	902 Holz
	Janina Schulze	885 Holz
Platz 3	SV Motor Babelsberg	2564 Holz
Platz 4	SpG Michendorf/Seddin IV	2521 Holz

Unsere Sportfreundin Ute Kutzner stellte die Tages- und auch Mannschaftsbestleistung mit hervorragenden 902 Holz.

Außerdem bedeutet dieses Ergebnis Bahnrekord der Damen in Schenkenberg. Glückwunsch!

Die Damenmannschaft des KSV Treuenbrietzen führte seit Beginn der Saison 2024/2025 die Mannschaftswertung an und gab die Führung bis zum Ende nicht ab.

Mannschaftswertung Kreisliga Damen

Platz 1	KSV Treuenbrietzen	31 Punkte
Platz 2	SpG Rädels/Schenkenberg	19 Punkte
Platz 3	SV Motor Babelsberg	18 Punkte
Platz 4	SpG Michendorf/Seddin IV	12 Punkte

Kreisliga Herren

Für die 2. Herrenmannschaft des KSV ist die Spielsaison noch nicht beendet.

Am 8. März 2025 bestreiten sie ihren letzten Wettkampf auf der Heimbahn in Treuenbrietzen.

Um sich über mehr Ergebnisse, Veranstaltungen sowie über unseren Kegelsportverein zu informieren, können Sie uns auch im Internet unter: ksv-treuenbrietzen@gmx.de besuchen.

TRAININGSZEITEN des KSV Treuenbrietzen e. V.

Montag	18.00 – 23.00 Uhr	Frauen / Herren
Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr	Kinder / Jugend
Donnerstag	18.00 – 23.00 Uhr	Herren / Frauen

(Auch während der Trainingszeiten können Anfragen bzgl. der Vermietung gestellt werden!)

Andrea Bursch-Kukla
KSV Treuenbrietzen e.V.

**HALLO
SCHULE e.V.**

Hallo Schule e.V.

Visionstreffen des Hallo Schule e. V.



Vor ziemlich genau vier Jahren hatten drei Mitglieder des Vereins die damals noch recht fixe Idee, eine Grundschule mit Montessori-Naturpädagogik-Schwerpunkt für Treuenbrietzen zu gründen.

Vier aufregende, aber auch anstrengende Jahre liegen seitdem hinter uns: Schulgründung, Schulstart, Schulbetrieb ... neue Schülerinnen und Schüler, neue Lehrkräfte, neue Räume im Lernhaus ... das Wachsen verlangt allen Beteiligten viel ab. Es war höchste Zeit, einmal die zurückliegenden Jahre zu reflektieren und auch über die Zukunft zu sprechen und unsere Vision vom „Gemeinsam Schule gestalten“ auf den Prüfstand zu stellen. Am 01. März war es dann so weit: Im Rahmen des monatlich stattfindenden Arbeitseinsatzes an der Birken-Grundschule, quälten die Köpfe, sprudelten die Ideen, sortierten sich die Gedanken aller: Elternarbeit, Ganzttag, Umbau des Lernhauses, Oberschule ... Wir danken allen Eltern, Mitarbeitenden und Interessierten für ihr Engagement! Es bleibt spannend.

Haus- & Grundstücks- sanierungs GmbH

Lutz Pöpke

Hoch- und Tiefbau
Trockenbau
Pflasterarbeiten
Klempnerarbeiten

Mühlenweg 6
14929 Treuenbrietzen
GT Rietz-Ausbau
Tel.: 033748 - 20 62 66
Mobil: 0172 - 873 48 23
www.paepke-bau.de

**Kies, Sand, Mutterboden,
Splitt und Recycling**

sind ab sofort
auch bei uns erhältlich.
Selbstabholung und Lieferung
nach telefonischer Absprache.



Mitteilungen des
MTV 1861 Treuenbrietzen e.V.



Einladung Mitgliederversammlung 2025 des MTV 1861

Die Mitglieder des MTV 1861 Treuenbrietzen e. V. sind zur Mitgliederversammlung für 2025 eingeladen. Sie findet statt am Freitag, dem 25. April 2025, um 19 Uhr, im Vereinsheim in der Lindenallee zu Treuenbrietzen.

Hierzu möchten wir Sie, liebe Mitglieder, recht herzlich einladen und hoffen auf zahlreiche Teilnahme!

Die Tagesordnung beinhaltet:

1. Begrüßung
2. Vorstellen des Präsidiums und Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Übernahme der Versammlungsleitung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes für 2024 und Entwurf des Finanzplanes 2025
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Anträge an die Mitgliederversammlung
 - Antrag zur Neufassung der Vereinssatzung (die vorgeschlagene Fassung steht auf der Internetseite www.mtv-treuenbrietzen.de zur Einsicht bereit).
8. Auszeichnungen / Ehrungen
9. Diskussion
10. Beschlüsse zu den Berichten des 1. Vorsitzenden, des Kassenwartes und den Anträgen
11. Vorschläge zur Wahl der Wahlkommission / Wahl der Wahlkommission
12. Wahl des Vorstandes
13. Konstituierung des neuen Vereinsvorstandes und der Ausschüsse und Wahl der Vorsitzenden
14. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
15. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge an die Mitgliederversammlung können bis zum 11. April 2024 eingereicht werden beim Vereinsvorstand.

Thomas Wachs

Schrift- und Pressewart MTV 1861 Treuenbrietzen e. V.

Krankenhaus

Computertomograph der Spitzenklasse in Dienst gestellt



Ein Computertomograph mit KI ging an den Fachkliniken Treuenbrietzen in Betrieb. Nur wenige Kliniken im Land Brandenburg haben derzeit CTs dieser Leistungsklasse.

Chefradiologin Dr. L. Dendl und ihr Team gewinnen seit Neuestem nie gesehene Einsichten in die Körperwelten ihrer Patientinnen und Patienten. Mit diesem neuen Spiral-CT können Radiologen noch viel besser Auffälligkeiten erkennen als mit vorherigen Gerätegenerationen. Dreidimensionale Aufnahmen in Farbe liefern spektakuläre Bilder und kommen Fachärzten und noch mehr den Patienten zugute. Beispielsweise können Bildfehler durch Metallteile im Körper wie künstliche Gelenke, Zahnersatz oder Metallschrauben nach operativer Versorgung von Brüchen herausgerechnet werden und dadurch die angrenzenden Strukturen beurteilt werden u. v. m. Das ermöglicht Diagnostik auf völlig neuem Niveau schärft die Expertise der Fachkliniken erheblich.

Mehr Informationen: www.johanniter-treuenbrietzen.de

Neue Johanniter-Tagesklinik mit ganzheitlichem Ansatz für traumasensitive Psychotherapie und Meditation

Die Tagesklinik in Beelitz-Heilstätten verfügt über 16 Plätze und bietet ein innovatives Konzept, das **traumasensitive Psychotherapie** mit **Mind-Body-Medizin** verbindet. Dabei wird das **Neuroaffektive Beziehungsmodell (NARM)** implementiert, um traumatische Erfahrungen zu bearbeiten. Zudem fördern **Yoga, Meditation und achtsamkeitsbasierte Verfahren** gezielt das seelische Wohlbefinden und die psychische Stabilität in einem integrativen therapeutischen Ansatz. Dem neunköpfigen Team um Oberarzt Dr. Holger C. Bringmann liegt es besonders am Herzen, eine moderne, evidenz- und erfahrungsbasierte Therapie anzubieten, die den Menschen in seiner körperlichen, psychischen, sozialen und spirituellen Dimension ganzheitlich berücksichtigt. Zum Team gehören Psychotherapeuten und -therapeutinnen, eine Kunst- und Yoga-Therapeutin sowie Pflegekräfte und eine Sozialarbeiterin.

Kontakt:

Tel. 033204 603910, Mail Psy-TK-Bee@trb.johanniter-kliniken.de
Mehr unter www.johanniter-treuenbrietzen.de

Tag der Offenen Tür: 7. Mai von 15-18 Uhr

Frühlingsbasar des Johanniter-Gesundheitszentrums

3. April 2025 von 11:00 - 13:30 Uhr, Cafeteria

Ausstellungseröffnung: Licht und Schatten – Kontraste in Farbe, Form und Linie

Gemeinschaftsausstellung unserer Kunsttherapeutinnen

Kathleen Bergmann, Ute Richter, Katharina Bach, Katrin Habicht, Jacqueline Storbeck, Anne Baatzsch

Willkommen zur Ausstellung „Licht und Schatten – Kontraste in Farbe, Form und Linie“. Diese Werke laden Sie ein, eine Reise durch die faszinierende Welt der Gegensätze zu unternehmen – eine Welt, die uns täglich umgibt und doch oft unbemerkt bleibt.

Lassen Sie sich inspirieren, innezuhalten und genauer hinzusehen.

Öffentliche Vernissage am 9. April 2025 um 18:00 Uhr - herzlich willkommen!

Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen
Johanniterstraße 1, Foyer Haupteingang Haus 1
Mehr unter www.johanniter-treuenbrietzen.de

01.04.2025 an der Johanniter-Pflegeschule Treuenbrietzen: Lehrkraft und Azubis willkommen



Ab 2025 besteht am Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen die zusätzliche Möglichkeit, zum **1. April eine Ausbildung zur Pflegefachkraft** zu beginnen mit 1.408 €/Monat im 1. Ausbildungsjahr, 13. Monatsgehalt, 30 Tage Urlaub u.v.m. Außerdem kann man zum klassischen **Ausbildungsstart am 1. Oktober 2025 einsteigen**.

Für dieses verstärkte Angebot ist uns eine zusätzliche **Lehrkraft** herzlich willkommen!

Mehr Informationen: www.johanniter-treuenbrietzen.de im Karrierebereich.

Projekt mit der Gesamtschule Treuenbrietzen

Unser Krankenhaus hat eine lange Geschichte seit seiner Inbetriebnahme 1916. Aus diesem Gedanken wuchs das aktuelle Kooperationsprojekt mit der Gesamtschule Treuenbrietzen.

Begonnen im September 2024 soll bis zum Sommer 2026 ein historisches Krankenzimmer mit antiker Einrichtung, medizinischen Gegenständen, zeittypischer Schwestertracht und weiteren Ausstellungsstücken entstehen. Ein Audioguide



für Smartphones mit Erklärungen und Geschichten bildet das moderne Gegenstück dazu.

Und das wird eine sehr facettenreiche Zeit für 14 Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtkurses WAT, Jahrgang 9, unter der Leitung von Kathrin Burmeister: vielseitige Berufsorientierung, Heimatkunde und Geschichte, Handwerk und Handarbeit, Digitales u. v. m. sind gefragt. Sie können sich in dieses Projekt mit ihren jeweiligen Stärken einbringen und sich dem Ziel von vielen Seiten nähern.

Bis es soweit ist, bleibt einiges zu tun und zu entdecken.

Sie als Einwohner der Stadt können das Projekt unterstützen mit Gegenständen aus 1920 - 1960 (Dienstkleidung, med. Zubehör, Geschirr, Lampen, Bettwäsche, Postkarten, Besteck etc.), Informationen, historische Fotos/Unterlagen usw. Es gibt inzwischen gespendete Gegenstände aus privaten Haushalten, die bei uns ihren Krankenhausursprung haben und hierher zurückgegeben wurden. Das sind tolle Gesten, über die wir uns sehr freuen! Kontakt: Tel. 033748 8-2222, Ina Tessnow

Termine:

Berufsbörse der Gesamtschule Treuenbrietzen - Wir sind da!

7. März 8:30 – 14:30 Uhr, Stadthalle Treuenbrietzen

Zukunftstag im Johanniter-Krankenhaus für Schülerinnen und Schüler

3. April 9:00 – 14:30 Uhr

Anmeldungen: <https://ddei5-0-ctp.trendmicro.com:443/wis/clicktime/v1/query?url=https%3a%2f%2fzukunftstagbrandenburg.de&umid=C247158D-2DC4-F406-ADB2-D3960519A983&auth=0a0c8005857b0fb5adac55784b8fd02e669f80de-fd54979cf7ec83e19a92a1f829f2e8d51d3f7547>

Frühlingsbasar des Johanniter-Gesundheitszentrums für Sozialpsychiatrie

3. April, 11 – 13:30 Uhr, Johanniter-Krankenhaus, Cafeteria

Eröffnung einer neuen Kunstaussstellung im Johanniter-Krankenhaus

9. April, 18:00 Uhr, Treffpunkt Foyer im Haupteingang

Veranstaltungsnewsletter per E-Mail abonnieren:

presse@trb.johanniter-kliniken.de



THOMAS FLEMMER

FLIESENLEGER

FLIESEN / PLATTEN / NATURSTEIN

MOSAİK / TROCKENBAU / PFLASTER



Rietzer Dorfstr. 16 a
14929 Treuenbrietzen OT Rietz

Mobil 0173 / 640 97 65
Mail flemmerktm@aol.com

30. Sabinchenfest in Treuenbrietzen vom 13.06. - 15.06.2025

Veranstaltungen

Einladung zum 20. Forum für den ländlichen Raum

Nahversorgung auf dem Land – Automaten, Gemeinschaft oder Ehrenamt - welche Lösungsansätze gibt es?

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir möchten Sie herzlich zu unserem 20. Forum für den ländlichen Raum einladen.
Die Veranstaltung findet

am: Montag, den 24. März 2025
von: 14:00 – 18:00 Uhr
in der: Heimvolkshochschule am Seddiner See
(Seeweg 2, 14554 Seddiner See)

statt.

In vielen Orten unserer Region gibt es bereits seit langem keinen Dorfladen mehr. Aktuell beobachten wir die Schließung von kleinen Betrieben des Ernährungshandwerks (Bäcker, Fleischer) aber auch von Gaststätten. Damit brechen weitere Versorgungspunkte in unseren Dörfern weg.

Neben den Einheimischen sind somit auch zunehmend die Gäste der Region betroffen, mit negativen Auswirkungen auf das Image als touristische Region.

Wie gehen wir mit Schließung und Wegfall von Angeboten des täglichen Bedarfs um? Können diese verhindert werden?

Bieten digitale Lösungen wie Automaten oder personallose Läden eine Alternative? Gibt es gemeinschaftliche Lösungen für die Nahversorgung der Zukunft?

Mit unserem 20. Forum für den ländlichen Raum möchten wir anhand von konkreten Beispielen Impulse zu diesen Fragen liefern.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und bitten um **Anmeldung bis zum 18.03.2025**. Gerne können Sie die Einladung an Interessierte weitergeben.

Viele Grüße aus Wiesenburg
Kathrin Rospek


Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel e.V.

Lokale Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel e. V.
Regionalbüro Wiesenburg
Friedrich-Ebert-Str. 24
14827 Wiesenburg/Mark

Telefon: 033849 901948
Telefax: 033849 901951

E-Mail: kathrin.rospek@flaeming-havel.de
Internet: www.flaeming-havel.de
<https://www.facebook.com/flaeminghavel>

FBG- Waldgemeinschaft „Fläming“ Marzahnna GbR

Einladung zur Mitgliederversammlung der FBG-WG „Fläming“ Marzahnna

Alle Mitglieder der FBG-WG „Fläming“ Marzahnna werden zur Jahresversammlung am Donnerstag den

08. Mai 2025 um 19.00 Uhr

herzlich eingeladen.

Die Versammlung findet im Versammlungsraum der Agrargenossenschaft Fläming eG Feldheim, Lindenstraße 31 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht über die Ergebnisse des Wirtschaftsjahres 2024
3. Bericht zum Plan für das Wirtschaftsjahr 2025 + 2026
4. Bericht über die Rechnungsprüfung 2024
5. Einschätzung der Waldsituation
6. Diskussion und Beschlussfassung
7. Entlastung des Vorstandes für 2024
8. Schlusswort

Der Vorstand



30. Sabinchenfest in Treuenbrietzen vom 13.06. - 15.06.2025

Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Sonntag, 30. März 2025

Kräuterwanderung im Wildnisgebiet

Wandern Sie mit uns durch die wechselhaften Landschaften der Jüterboger Stiftungsfläche. Erfahren Sie mehr über Kräuter und Bäume, Flechten und Pilze und nehmen Sie die Natur mit allen Sinnen wahr.

Leitung: Anja Emrich, Natur- und Umweltpädagogin

Treff: 9.30 Uhr vor Konsolkes Pension, Zinnaer Str. 18, 14947 Nuthe-Urstromtal Ortsteil Felgentreu, Dauer ca. 2,5-3 Std.

Hinweise: Die Führung ist ein kostenfreies Angebot der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg, Spende erbeten. TN-Zahl auf 20 begrenzt, Anmeldung erforderlich an Anja Emrich (E-Mail: anja_emrich@web.de oder Tel.: 01573-3321573). Anmeldung erforderlich über den Veranstaltungskalender der Wildnisstiftung unter www.wildnisstiftung.de.

Montag, 31. März 2025

Was kommt nach dem Waldbrand? Exkursion zu den Ergebnissen des Forschungsprojekts PYROPHOB auf der Wildnisfläche Jüterbog

In Brandenburgs ausgedehnten Kiefernforsten hat es in den letzten Jahren immer häufiger gebrannt. Die Folgen betreffen nicht nur die Forstwirtschaft, sondern die Gesellschaft insgesamt. Im Forschungsprojekt PYROPHOB („feuerabweisend“) haben acht Institutionen von 2020 bis 2025 untersucht, wie sich Wälder nach dem Feuer entwickeln. Wer am Ort des Geschehens erfahren möchte, was dabei herausgekommen ist und wie man künftig Waldbrandflächen umgehen sollte, ist herzlich eingeladen, sich die Ergebnisse im Rahmen einer Exkursion von den Forschenden erläutern zu lassen.

Treff: 16.00 Uhr, Zinnaer Str. 18, 14947 Nuthe-Urstromtal OT Felgentreu (ehemals Konsolkes Pension), Dauer ca. 2 Stunden.

Hinweise: Anmeldung erbeten über den Veranstaltungskalender der Wildnisstiftung unter www.wildnisstiftung.de.



Mittwoch, 9. April 2025, 16:00 bis 18:30 Uhr

Was kommt nach dem Waldbrand?

Exkursion zu den Ergebnissen des Forschungsprojekts PYROPHOB auf der Waldbrandfläche Klausdorf

In Brandenburgs ausgedehnten Kiefernforsten hat es in den letzten Jahren immer häufiger gebrannt. Die Folgen betreffen nicht nur die Forstwirtschaft, sondern die Gesellschaft insgesamt. Im Forschungsprojekt PYROPHOB („feuerabweisend“) haben acht Institutionen von 2020 bis 2025 untersucht, wie sich Wälder nach dem Feuer entwickeln. Wer am Ort des Geschehens erfahren möchte, was dabei herausgekommen ist und wie man künftig Waldbrandflächen umgehen sollte, ist herzlich eingeladen, sich die Ergebnisse im Rahmen einer Exkursion von den Forschenden erläutern zu lassen.

Treff: 16.00 Uhr, 14929 Klausdorf, Klausdorfer Straße (West), Dauer ca. 2,5 Stunden.

Hinweise: Anmeldung erbeten über den Veranstaltungskalender der Wildnisstiftung unter www.wildnisstiftung.de.



Sonntag, 27. April 2025

Auf den Spuren der Wölfe

Wir erkunden den faszinierenden und großen Lebensraum der Wölfe und entdecken mit etwas Glück die ein oder andere Wolfsspur.

Leitung: Traugott Heinemann-Grüder, Wildnisbotschafter, Zertifizierter Naturführer und Gutachter für Wolfsrisse.

Treff: B 101, Ampelkreuzung bei Luckenwalde, Beginn des Rundwanderwegs Wurzelberg, 10.00 Uhr. Dauer ca. 3-4 Stunden.

Hinweis: Die Führung ist ein kostenfreies Angebot der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg, Spende erbeten. Bei Glatteis findet die Veranstaltung nicht statt. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich über den Veranstaltungskalender der Wildnisstiftung unter www.wildnisstiftung.de.

Bitte auf festes Schuhwerk und wettergeeignete Kleidung achten. Da die Veranstaltung auf einem ehemaligen Truppenübungsplatz stattfindet, ist vorab eine Haftverzichtserklärung zu unterzeichnen.

Schulen / Kindereinrichtungen



**GESAMTSCHULE
TREUENBRIETZEN**

Vielfalt ist unsere Stärke



Berufsmesse „TreuVision“ - ein voller Erfolg



Erstmals fand an der Gesamtschule eine Berufsmesse statt, die von dem Seminarkurs „Lernen durch soziales Engagement“ der Schule hervorragend organisiert wurde. Die Veranstaltung zog zahlreiche Unternehmen aus der Region und der Umgebung Potsdam an, die die Atmosphäre der Messe und den Austausch mit den Schülern sehr schätzten. Die Eröffnung der Messe wurde durch ein Grußwort des Bürgermeisters eingeleitet, der damit den Startschuss für diese Veranstaltung gab. Er unterstrich die Bedeutung der Messe für die regionale Bildungs- und Wirtschaftslandschaft und motivierte sowohl Teilnehmer als auch Organisatoren. Die Unternehmen lobten insbesondere die interessanten Fragen und den freundlichen Umgang der Schüler. Diese hatten an diesem Tag die Gelegenheit, mit Vertretern von insgesamt 42 Unternehmen in Kontakt zu treten. Dabei konnten sie sich über Ausbildungsplätze, Praktika und potenzielle Studiengänge informieren. Somit konnten allen diese einzigartige Chance nutzen, um wertvolle Einblicke in die Berufswelt der Region zu erhalten. Ein besonderes Highlight waren die vom Kurs vorbereiteten Aufgaben, die den Schülern halfen, die Herausforderung anzugehen, auf die Unternehmensvertreter zuzugehen. Die gut durchdachten Aufgabenstellungen ermöglichten es den Schülern, gezielte Fragen zu stellen und so wertvolle Informationen aus den Gesprächen herauszuholen. Zusätzlich zur direkten Interaktion mit den Unternehmen hatte der Seminarkurs innovative Technologien eingesetzt, um die Messe zu bereichern. Es wurden VR-Brillen ausgeliehen, mit denen Kurzfilme zu Berufsfeldern gezeigt wurden, die nicht direkt auf der Messe vertreten waren. Zudem bereitete der Seminarkurs auch ein Catering für die Unternehmen vor, um das Wohlfühl aller Teilnehmenden sicherzustellen. Diese Gastfreundschaft wurde von den Ausstellern sehr geschätzt und trug zur positiven Atmosphäre der Veranstaltung bei. Die Gesamtschule und der Seminarkurs der Berufsmesse „TreuVision“ möchten sich bei allen teilnehmenden Unternehmen herzlich bedanken. Ohne ihre Bereitschaft, Zeit und Ressourcen in diese Veranstaltung zu investieren, wäre ein solcher Erfolg nicht möglich gewesen. Die positive Resonanz und das Engagement aller haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wertvoll der direkte Austausch zwischen Schülern und der lokalen Wirtschaft ist. Die Gesamtschule freut sich bereits auf die nächste Berufsmesse und die Möglichkeit, auch in Zukunft solche wichtigen Brücken zwischen Schule und Berufswelt bauen zu können.



K. Burmeister und der Seminarkurs

Betriebsprüfung in der Birken-Grundschule



Am 21. Februar 2025 fand in der Birken-Grundschule die Betriebsprüfung statt. Sie wurde von der zuständigen Schulrätin des staatlichen Schulamtes persönlich durchgeführt und wird darüber entscheiden, ob die Birken-Grundschule ab August 2025 vom Land Brandenburg finanziell gefördert wird. Wenn man im Land Brandenburg eine Freie Schule genehmigt bekommt, dann ist man als Träger nämlich zwei Betriebsjahre lang finanziell auf sich allein gestellt. Erst ab dem dritten Betriebsjahr fließen erste Gelder für die Abdeckung der laufenden Kosten.

Wie die knapp 5-stündige Betriebsprüfung in der Birken-Grundschule gelaufen ist, das können wir hier leider noch nicht abschließend sagen. Wir erwarten die schriftliche Stellungnahme seitens des Schulamtes bis Ende März. Das Ergebnis wird jedoch definitiv über die Zukunft der Birken-Grundschule am jetzigen Standort in Treuenbrietzen entscheiden. Wir sind super gespannt und halten Sie auf dem Laufenden.



Haus der kleinen Strolche

Kariedeln in Marzahna

Am Rosenmontag zogen wir, die kleinen und großen Strolche der Kita, lustig verkleidet durch Marzahna und klingelten an jeder Haustür. Viele Türen öffneten sich wie von selbst, da wir schon erwartet wurden. Nachdem wir unseren Spruch vom kleinen König aufsagten, wurden uns große, volle Tüten überreicht.



Die Spendenbereitschaft der Marzahner Bürger war wieder überwältigend. Wir haben so viele schöne Dinge bekommen, die wir alle gut gebrauchen können. Ganz herzlichen Dank dafür! Im nächsten Jahr kommen wir sicher wieder!

Die Kinder und das Team aus dem „Haus der kleinen Strolche“



Naturkita „Kinderland“



Fröhlicher Rosenmontagsumzug in Bardenitz und Pechüle – die Naturkita „Kinderland“ beim traditionellen Zernpern unterwegs

Bardenitz/Pechüle. Am Rosenmontag war es wieder soweit: Die Kinder und Erzieherinnen der Naturkita „Kinderland“ zogen bunt verkleidet

und voller Freude durch die Straßen von Bardenitz und Pechüle. Beim traditionellen Zernpern besuchten sie die Häuser der Dorfbewohner*innen und riefen lautstark: „Gebt uns etwas Schönes raus, sonst gehen die Narren nicht nach Haus.“

Die Einwohnerinnen und Einwohner zeigten sich wie jedes Jahr sehr großzügig und verwöhnten die kleinen Narren mit Süßigkeiten, frischem Obst und Gemüse, Leckereien sowie kleine Überraschungen. Neben den tollen Aufmerksamkeiten gab es viele nette Gespräche mit den Dorfbewohnern, und die Kinder hatten

reichlich Gelegenheit, sich spielerisch auszutoben. Für die Naturkita ist dieser Brauch eine liebgelebte Tradition, die nicht nur den Kindern große Freude bereitet, sondern auch die Gemeinschaft im Dorf stärkt. Mit strahlenden Gesichtern und gut gefüllten Bollerwagen kehrten die kleinen Zernpernarren schließlich in die Kita zurück – voller schöner Erinnerungen an einen gelungenen Tag.

Danke sagen die Kinder und Erzieherinnen der Naturkita „Kinderland“



Ortsteile

Der Ortsbeirat und die Stadtverordneten gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern aller Orts- und Gemeindeteile, die zwischen dem 22.03.2025 und 18.04.2025 Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen.

Michael Knappe, Bürgermeister



„Arbeiten in der Region. Arbeiten bei KIF in Niedergörsdorf.“

WIR STELLEN EIN:

Bereichsleitung: **Kfz-Meister** (m/w/d)

Qualität: **QMB / QS** (m/w/d)

Montage: **(Kfz-)Mechatroniker** (m/w/d)

Produktion: **Schweißer** (m/w/d)

Zuschnitt: **Metallbauer / Zerspaner** (m/w/d)

Ausbildung:

Metallbauer – Fachrichtung

Konstruktionstechnik (m/w/d)

Jetzt bewerben: www.kif-jobs.de

Wölmsdorfer Weg 3 · 14913 Niedergörsdorf
www.kif-gmbh.com · Tel.: +49 (0) 33 741-80 51 0

Spargelhof Elsholz GmbH

Wir suchen im April/ Mai/ Juni 2025:

- Verkäufer (m/w/d)
- Kraftfahrer (m/w/d)

zum ausfahren unserer saisonalen Produkte
(Gern auch Rentner mit Führerschein bis 3,5 t.)

Wir freuen uns auf ihre kurze telefonische
oder persönliche Bewerbung.

Spargelhof Elsholz GmbH

Bahnhofsweg 2a • 14547 Beelitz / OT Elsholz
☎ 033204 / 617741 • kontakt@spargelhof-elsholz.de

Pool & Elektro

www.holiday-pool.de
☎ 033748 - 15548



Wir sind E-Marken Betrieb



Innungsfachbetrieb

Zingelstr. 35
14929 Treuenbrietzen • GT Pechüle



DEIN NEUER TRAUMJOB AUF DER INSEL

Wir suchen Sie
zum nächstmöglichen Zeitpunkt als:

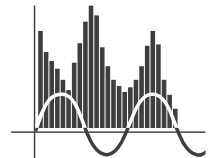
- Pflegefachkräfte (M/W/D)
- Pflegehilfskräfte (M/W/D)



Senioren Wohnpark Treuenbrietzen
Berliner Chaussee 43
14929 Treuenbrietzen

Tel.: 033748 / 840-0

bohl



netzwerk- und elektrotechnik

Beratung - Planung - Installation - Reparatur

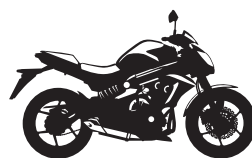
- Netzwerktechnik
LAN / WLAN
- Elektroinstallationen von A-Z
- Satellitenanlagen
- Beleuchtungsplanung
und Installation
- Bus-Systeme / smart-home,
Gebäudeleittechnik

Schlalacher Straße 28
14929 Treuenbrietzen
fon 033748 - 20 83 10
mobil 0173 - 240 47 52
www.bohl-elektrotechnik.de



Wagen- & Zweiradschmiede

Jetzt Termine für den Räderwechsel vereinbaren!



Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-18 Uhr

Sa 8-14 Uhr

oder nach Vereinbarung



KFZ-Meisterwerkstatt ☎ 01732630356 • 033741808640

Alexander Hopp KFZ Mechaniker Meister
Malterhausen Dorf 43 • 14913 Niedergörsdorf

GÜRTLER



Das Familienunternehmen mit Škoda-Tradition seit 1966.

Ihr unabhängiger Spezialist für:



Tageszulassungen • Jahres- & Gebrauchtwagen

Wir greifen auf die originalen Werkstattssysteme von Skoda, Seat, Audi und VW zu und haben somit Zugang zu den originalen Wartungsplänen, Reparaturleitfäden, Fahrzeugdaten, Instandhaltungsvorgaben und Herstellerinformationen für Ihr Fahrzeug. Die Garantieansprüche des Herstellers bleiben dabei in vollem Umfang erhalten. Weiterhin führen wir Reparaturen und Wartung auch an anderen Fabrikaten durch.

täglich HU

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Treuenbrietzen Str. 13 B

14547 Beelitz • Tel.: 03 32 04 / 496-0

INGENIEURBÜRO BIENAS

Kfz-Schadengutachten
Kfz-Bewertung und Leasing-Gutachten

René Bienen
Dipl.-Ing. (FH) I Kfz-Sachverständiger
Kfz-Prüfingenieur

Prüfstützpunkt:
14547 Beelitz • Treuenbrietzen Str. 13 B
rene-bienas@gmx.de



täglich HU

Amtliche Fahrzeuguntersuchung
§ 29 StVZO (Hauptuntersuchung)
Sicherheitsprüfung (SP)
Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
Oldtimergutachten
UVV-Prüfungen

Termine bitte telefonisch vereinbaren unter: 033204 / 496-0

Heizöl • Diesel • AdBlue • Holzpellets • öffentliche Tankstelle

Tel. neu: 03372 - 44291511

AGRAVIS
OST



Mineralölvertrieb Jüterbog • Stegeweg 1 b • 14913 Jüterbog

Wir verkleiden ihre Wände.

FlämingWerbung GmbH

03372 - 44 29 56
www.FlaemingWerbung.de



Mario's Hausservice

Fachgeschäft für Garten- & Forstbedarf:

- Reparatur und Verkauf von Garten- und Baugeräten vieler Marken
- eigene Fachwerkstatt
- Verleih von Bau- und Gartengeräten
- Verkauf von Rindenmulch
- Annahme von Grünschnitt, Laub und Baumschnitt
- Wir schärfen Ihre Messer, Ketten, Sägeblätter u.v.m.
- Verkauf von Propan- und Ballongas
- Verkauf von Poolpflegeprodukten

Hausservice:

- Hausmeisterdienstleistungen
- Grünanlagenpflege/ Grabpflege
- Reparaturen Ihrer Immobilie
- Winterdienst/ Straßenreinigung
- Urlaubsvertretung für Ihr Eigentum (Mülltonne, Briefkasten leeren, Gartenpflege)

Gewerbehof „An der Steinmühle“
Steinmühlenstraße 59 • 14929 Treuenbrietzen

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag & Donnerstag 9 – 17 Uhr
Mittwoch 9 – 15 Uhr | Freitag 9 – 16 Uhr

Tel.: 033748 / 780
Mail: Hausservice@hausservice.biz



Steuern? Wir machen das.

VLH.

2.9.2025
Steuer-
stichtag!



Vivien Stolze-Lange
Beratungsstellenleiterin
Organisationsleiterin NBL Mitte
und Vorstandsbeauftragte
Großstraße 83 | 14929 Treuenbrietzen
☎ 033748 - 215398



www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Bestattungshaus

P. Schumacher GmbH



Großstraße 17 • 14929 Treuenbrietzen

Tel.: 033748 / 70 161 und 033748 / 20 023 • Fax: 032 / 221 855 684
Mail: info@bestattung-schumacher.de

Sprechzeiten:

Mo und Mi 8.00 - 14.00 Uhr
Di und Do 8.00 - 16.00 Uhr
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

www.bestattung-schumacher.de

Bereitschaft Tag & Nacht
☎ **033748 / 15 308 und**
01523 / 6 88 35 34





Krankenfahrten / Taxi

Sie suchen ein Taxiunternehmen, dass Sie sicher und bequem an Ihr Ziel bringt?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Ob Einzeln oder in einer Gruppe von bis zu 8 Personen, befördert Sie unser freundliches und geschultes Team gerne zum Ziel Ihrer Wahl.

Wir bieten Ihnen, neben den herkömmlichen Taxifahrten noch zusätzliche Leistungen:

- Krankenfahrten
- Sachtransporte
- Reisezubringer
- Kurierdienste

Rufen Sie uns an.



033847 - 4 10 06
0172 - 9 90 11 02



taxibetrieb-w.rossbach@t-online.de

Ihr Taxi Roßbach
Großstraße 17
14929 Treuenbrietzen
www.taxibetrieb-rossbach.de

SpreeWa
Immer gute Aussichten
Fenster und Türen

☎ 03 54 56 / 6 90-0

Kunststoff-Fenster • Holz-Fenster
Alu-Fenster • Haustüren
Wintergärten • Kunststoff-Profil

Kiefernweg 1 • 15926 Luckau / Duben
www.spreewa-fenster.de

Bulgrin
GmbH

Ankauf von Schrott, Buntmetallen, Kats & Papier
Containerstellung: 3,0 und 5,0 m³ nur für Schrott

Der Kramladen Von Trödel bis Antik und Atiquar

Weitere Informationen: www.schrott-bulgrin.de

Im Schäwe 12 • 14547 Beelitz
Tel. 033204/50104 • Funk 0170/4817591
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Mi., Fr. 9 - 13 Uhr • Di., Do. 13 - 18 Uhr • Sa. 9 - 12 Uhr

**Unser ganzer Stolz:
Die beste
Kfz-Versicherung**

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.

MONEY
BESTER
KFZ-
VERSICHERER
Serviceversicherer

Im Vergleich: 90 %
aller Kfz-Versicherer

Ausgabe 36/2024

Vertrauensmann
Roman Bielowski
Jahnstr. 38
14929 Treuenbrietzen
Mobil 0173 5731220
roman.bielowski@hukvm.de

HUK

Denken Sie an die Osterwerbung!

www.FlaemingWerbung.de